



**Zur 12. Engener Info-Börse** laden der »Regionale Wirtschaftsförderverein Hegau« und die Stadt Engen am kommenden Samstag, 12. November, von 10 bis 17 Uhr unter dem Motto »Lokal produzieren, lokal beschaffen« in die neue Stadthalle Engen ein. Die Tischmesse ist die ideale Präsentationsplattform und Kontaktbörse für die regionale Wirtschaft. Neben dem Messebetrieb erwartet die Besucher bei freiem Eintritt auch ein interessantes Rahmenprogramm mit Impulsvorträgen, einem Gewinnspiel mit attraktiven Preisen, einer Autoschau vor der Stadthalle, mobiler Massage und Bewirtung im Messe-Bistro. Weitere Informationen finden unsere Leser auf den Seiten 12 bis 20.

Archiv-Bild: Hering

## TV Engen

### Gauliga-Finale am Sonntag in Engen

Engen. Mit sieben Mannschaften treten die Geräteturnerinnen des TV Engen am kommenden Sonntag, 13. November, ab 10 Uhr ganztags bei den Mannschafts-Wettkämpfen »Gauliga weiblich« in der Hegau-Sporthalle (Großsporthalle) die Rückrunde an. Das Finale wird in diesem Jahr aufgrund des 175. Geburtstages des Turnvereins in Engen ausgetragen.

Der Turnverein lädt die Bevölkerung herzlich dazu ein, die Engener Turnerinnen anzufeuern. Die Abteilung Geräte-Wettkampf-Turnen wird im Foyer der Halle ganztags in bewährter Weise bewirten.

## Energieagentur Kostenfreie Energieberatung

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät **kostenfrei** und **neutral** zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten.

Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von **15:30 bis 17:30 Uhr** im Rathaus Engen statt.

Nächster Beratungstermin ist am **Montag, 21. November**. Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig unter der Telefonnummer 07732/939-1234.

## Trachtengruppe Engen Heute Abend Monatstreffen

Engen. Die Trachtengruppe Engen trifft sich heute, Mittwoch, 9. November, um **19.30 Uhr** in der Raststätte Hegau-West zu ihrer Monatsversammlung.

## Stadtverwaltung bittet um Beachtung Zugeparkte Altglascontainer

Engen. Bei der Leerung der Altglascontainer in der Schützenstraße kommt es immer häufiger zu Schwierigkeiten durch parkende Fahrzeuge.

Die Stadtverwaltung bittet darum, die Stellplätze vor den Containern unbedingt freizuhalten, um eine regelmäßige Leerung zu gewährleisten.

**Die Region tauscht sich aus.**  
Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe aus dem Hegau stellen sich vor.



# Tischmesse

Samstag, 12. November 2022, 10-17 Uhr, neue Stadthalle Engen

- freier Eintritt · Bewirtung · Gewinnspiel
- mobile Massage · Auto- und Wohnmobilschau
- Impulsvortrag: Unternehmensnachfolge im Mittelstand

Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau e.V.

Messeorganisation: Telefon 07733 502-212 · [www.wfv-hegau.de](http://www.wfv-hegau.de)



## Jugendgemeinderat

Am Montag, 14. November, findet um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates statt.

Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske wird empfohlen.

### Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Jugendgemeinderäte
2. Wahl des **Jugendgemeinderats 2023**
3. Diskussion über einen **Jugendtreffpunkt** für Welschingen
4. Anregungen und **Anfragen**
5. Bestimmung des nächsten **Sitzungstermins**

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter [www.engen.de](http://www.engen.de) unter »Schnell gefunden« im Gemeinderats- und Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

## Vereinsforum tagt

Am Montag, 23. November, lädt die Stadtverwaltung Engen alle Vereine zur jährlichen Sitzung des Vereinsforums ein. Die Veranstaltung findet um 19 Uhr im Impulshaus Engen, Goethestraße 1 in Engen, statt.

Folgende **Themen** werden an diesem Abend angesprochen:

1. GEMA - Handling, Preisgestaltungen und sonstige spezifische Themen
2. Informationen zur aktuellen Energiekrise
3. Informationen zu Engens Partnerstädten
4. Bericht über die diesjährige Jugendförderung
5. Veranstaltungskalender 2023
6. Allgemeine Informationen der Stadtverwaltung
7. Fragemöglichkeiten der Vereinsvertreter

Alle Vereine und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Das Impulshaus bittet die Teilnehmer, vor der Versammlung einen Corona-Selbsttest zu machen. Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske wird empfohlen.

## Veranstaltungen

**Wochenmarkt**, Donnerstag, 10. November, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

**Stubengesellschaft**, Vernissage zur Ausstellung »Reflexion« von Christiane Pieper, Freitag, 11. November, 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

**Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau**, Engener Info-Börse (Tischmesse), Samstag, 12. November, 10 Uhr, Stadthalle

**DRK Engen**, Samstag, 12. November, jeweils 14 Uhr, Seniorennachmittage, Hohenhewenhalle Welschingen, Bürgerhaus Anselfingen, Bürgerhaus Bargen

**TV Engen**, Finale Geräteturnen Gauliga, Mannschafts-Wettkämpfe, Sonntag, 13. November, ganztags, Hegau-Sporthalle



## Grundsteuer und Gewerbesteuer fällig

**Engen.** Zum 15.11.2022 wird die vierte Rate der Gewerbesteuer-vorauszahlung und der Grundsteuer zur Zahlung fällig. Die Höhe der Gewerbesteuer ist aus dem letzten Steuerbescheid über Vorauszahlungen zu entnehmen. Die Höhe der Grundsteuer ist aus dem letzten Veranlagungs- oder Änderungsbescheid zu ersehen.

Die Raten sind unter Einhaltung des Fälligkeitstermins mit Angabe des aktuellen Buchungszeichens an die Stadtkasse Engen zu überweisen (IBAN DE30 6925 1445 0005 0001 95 Sparkasse Engen-Gottmadingen oder IBAN DE89 6949 0000 0001 2716 01, Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau). Bei verspäteter Zahlung müssen Mahngebühren und die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge erhoben werden. Den Teilnehmern am SEPA-Lastschrift-Verfahren werden die Beträge fristgerecht abgebucht.

Informationen zur Zahlung oder zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats erteilt die Stadtkasse Engen (Telefon 07733/502-222 und 502-223).

Bei Fragen zur Steuerberechnung steht das Steueramt (Telefon 07733/502-232) gerne zur Verfügung.

## Abfalltermine

Freitag,	11.11.	Grünschnittabholung
Samstag,	12.11.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Mittwoch,	16.11.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	19.11.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	21.11.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	22.11.	Biomüll Engen
Donnerstag,	24.11.	Gelber Sack Engen und Ortsteile

**Nähere Informationen** beim Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)

**Glascontainerentsorgung:** REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751/36191-39

**Restmüllsäcke und Banderolen** für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka-Markt Holzky, Hegastraße 5A

**Gelbe Säcke:** erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Bitte nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen.

**T-Online-Mail-Adresse ist nicht mehr gültig!**

**Veröffentlichungswünsche und  
Terminanfragen bitte an  
[info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)  
oder unter Tel. 07733/996594-0**



**Flöte trifft Harfe** - Klang voller Fantasie: Die in Engen geborene Flötistin Johanna Dömötör kommt auf Einladung der Stubengesellschaft Engen am kommenden Samstag, 12. November, in ihrer Reihe »Johanna Dömötör & friends« mit dem Harfenisten Christoph Bielefeld nach Engen ins Städtische Museum. In einem virtuosen Rezital für Flöte und Harfe werden Werke von Bach, Debussy, Fauré, Piazzolla, Saint-Saens und weiteren Komponisten zu hören sein. Konzertbeginn ist um 20 Uhr. Karten (Einzelkarten 20 Euro, Partnerkarte 35 Euro) gibt es im Vorverkauf bei Schreibwaren Körner und in der Buchhandlung am Markt sowie begrenzt an der Abendkasse. Reservierungen sind nicht möglich. *Archiv-Bild: Hering*

## »Der kleine Schneeflug«

Traumstunde am 28. November

**Engen. Am Montag, 28. November, um 15 Uhr,** liest Christine Grecht-Melzer das Bilderbuch von Lora Koehler und Jake Parker vom ersten Arbeitstag des kleinen Schneeflugs vor. Für Kinder ab vier Jahren, mit anschließender Bastelaktion. **Anmeldungen sind ab sofort** unter Tel. 07733/501839 in der Stadtbibliothek Engen möglich. Zum Inhalt der Geschichte: Der kleine Schneeflug ist neu im

Team. Die großen Trucks glauben nicht, dass er mit dem vielen Schnee fertig wird, und lachen ihn aus. Doch der kleine Schneeflug lässt sich nicht einschüchtern. Er trainiert hart für den Winter. Und eines Tages ist er dann da, der große Schnee. Jetzt muss sich der kleine Schneeflug beweisen und seine Kollegen retten. Der kleine Schneeflug gibt dabei alles!

## »Herr Hase und Frau Bär« in verschiedenen Sprachen

Bundesweiter Vorlesetag am 18. November  
auch in der Stadtbibliothek Engen

**Engen.** Im Rahmen des bundesweiten Vorlesetags findet am Freitag, 18. November, von 15 bis 15.30 Uhr in der Stadtbibliothek Engen eine internationale Vorlesestunde für Kinder ab vier Jahren und ihre Familien statt. Vorgelesen wird die Geschichte »Herr Hase und Frau Bär« auf Deutsch, Italienisch und Ukrainisch. Die Eltern können ebenfalls zuhören oder währenddessen in der Bibliothek stöbern. Eine Anmeldung zur Vorlesestunde ist nicht erforderlich. Weitere Informationen in der

Stadtbibliothek oder unter Telefon 07733/501839. Zum Inhalt der Geschichte: Frau Bär mag es gemütlich. Sie isst fürs Leben gerne Honigbrote und hinterlässt mit ihren großen Tatzen auch hier und da mal ein paar klebrige Spuren. Sehr zum Missfallen von Herrn Hase. Denn Herr Hase ist ausgesprochen ordentlich. Kann eine solche Hausgemeinschaft gut gehen? Dieser Frage geht die Geschichte von Autorin Christa Kemper und Illustratorin Frauke Weldin nach.

»Nachbarn in Europa«  
laden ein

### Mitgliederversammlung

**Engen.** Der Förderverein/Partnerschaftsverein »Nachbarn in Europa Engen« lädt am Montag, 21. November, um 19 Uhr zu seiner Mitgliederversammlung ins Foyer der Stadthalle Engen ein und bittet darum, seine Arbeit für das gute Miteinander in Europa weiterhin zu unterstützen und mit Interesse zu begleiten.

Auf der Tagesordnung der diesjährigen Mitgliederversammlung stehen neben den Tätigkeitsberichten des Vorstandes mit Rückblick und Ausblick auch Vorstandswahlen.

**Redaktions- und  
Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**



**Winterzeit  
= Whiskyzeit**

**Gönnen Sie sich einen  
gemütlichen Abend  
mit einem guten  
Tropfen schottischen  
Single Malts.**

**Sie finden aus über  
450 verschiedenen  
Whiskys mit  
Sicherheit den  
richtigen - und das zu  
Top-Preisen!**

Schauen Sie  
bei uns vorbei,  
wir beraten Sie  
gerne!

Öffnungszeiten

Mo. – Sa. 8.00 – 12.30 Uhr  
Mo. – Mi. 14.00 – 18.00 Uhr  
Do. + Fr. 14.00 – 22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen  
Tel. 07733/5422 · Fax 3173  
www. weinhaus-gebhart .de

### Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

<b>Kunstaussstellung:</b>	<b>Ab 12. November:</b> »Reflexion« von Christiane Pieper <b>Vernissage: Freitag, 11. November, 19:30 Uhr</b> <b>Zu sehen bis Sonntag, 29. Januar</b>
<b>Dauerausstellungen:</b>	Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
<b>Öffnungszeiten:</b>	Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+So. 11-18 Uhr <b>Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske wird empfohlen.</b>
<b>Eintritt:</b>	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
<b>Familihtag:</b>	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 4. Dezember

## »Bilder 2019-2022«

Ausstellung von Lydia Leigh Clarke  
ab 17. November im Forum Regional des Museums

Engen. Am Donnerstag, 17. November, um 19:30 Uhr, wird die Ausstellung »Bilder 2019-2022« von Lydia Leigh Clarke im Forum Regional des Städtischen Museums Engen + Galerie eröffnet, zu der alle Kunstinteressierte herzlich eingeladen sind. Dr. Velten Wagner wird mit der Künstlerin in die Ausstellung einführen.

Lydia Leigh Clarke wurde 1954 in Los Angeles, USA, in eine Musikerfamilie hineingeboren. Doch anstatt wie die meisten ihrer fünf älteren Geschwister selbst Musikerin zu werden, entschied sie sich für die Bildende Kunst und studierte an der California State University in Northridge. 1983 zog sie nach Deutschland, wo sie ihre Studien an der Malerschule Paul Pollock in Freiburg fortsetzte. Seit 1988 ist sie freischaffende Künstlerin.

Lydia Leigh Clarkes Kunst entwickelt sich an der Grenzlinie von abstrakter und gegenständlicher Malerei. Dabei ist zu beobachten, mit welcher Leichtigkeit



Lydia Leigh Clarke, »under the selfsame sky«, Pigmente und Bienenwachs-lasur, 2020. Bild: Künstlerin

sie diese Grenze in die eine oder in die andere Richtung überspringt. Farbfelder verwandeln sich in Gefäße und Rundformen in Früchte. Oder eben auch umgekehrt.

Man spürt, mit welcher Sensibilität sie mit dem Pinsel über die Farbformen tastet, die sie mit einer Bienenwachs-lasur überzieht oder mit Sand durchsetzt, um ihnen eine raue und widerständige Haptik zu verleihen.

## Eis und Sonnenschirme 2022

Jahresgabe der Stubengesellschaft wird am  
19. November im Städtischen Museum präsentiert

Engen. Die Jahresgabe 2022 der Stubengesellschaft Kunstverein Engen trägt den Titel »Eis und Sonnenschirme 2022«, wird am Samstag, 19. November von 16 bis 18 Uhr im Städtischen Museum präsentiert und kann von den Mitgliedern des Vereins und solchen, die es werden wollen, erworben werden.

Die Künstlerin Stefanie Krüger aus Stuttgart hat für den Kunstverein zehn Multiples erstellt: Umdruck, Bleistift und Acrylfarbe auf MDF-Platte, 20 x 33 Zentimeter groß. Das Motiv ist jeweils gleich, der Hintergrund

variiert in der Farbe. Inspiriert von einem Ausflug nach Bregenz hat Stefanie Krüger eine Erinnerung an einen schönen, langen Sommer geschaffen.

Die Jahresgabe 2022 bezieht sich auf die Ausstellung »Tagtraum« von Stefanie Krüger, die von Januar bis März im Museum stattfand. Ein Beispielexemplar ist im Eingangsbereich des Museums zu sehen, auch auf der Internetseite der Stubengesellschaft ([www.stubengesellschaft-engen.de](http://www.stubengesellschaft-engen.de)) können sich Interessierte einen Eindruck der Arbeit verschaffen.

## Autorengespräch mit José F. A. Oliver

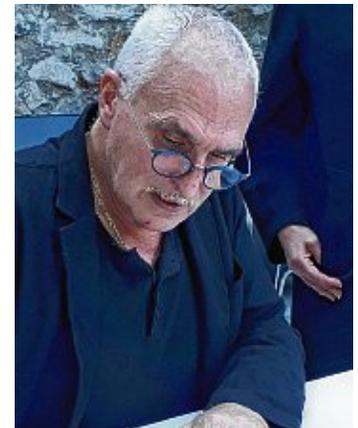
Präsident des PEN-Clubs Deutschland zu Gast in Engen

Engen. In ihre letzte Runde im laufenden Jahr gehen die Lesungen für Erwachsene in der Stadtbibliothek am **Sonntag, 13. November, um 17 Uhr**. Diesmal zu Gast: José Oliver, der »andalusische Schwarzwälder« aus Hausach im Kinzigtal.

Einen Namen gemacht hat sich Oliver auch als Kurator des international bekannten »LeseLenz«, einer großen Veranstaltungsreihe im kleinen Schwarzwaldstädtchen. Das Corona-Jahr 2021 brachte für Oliver unerwartet viel Gutes, darunter die Ehrenbürgerschaft der Stadt Hausach als Würdigung seiner Verdienste für Kultur, Literatur und die Vermittlung von Sprache.

Die höchste Auszeichnung jedoch war im November 2021 der renommierte **Heinrich-Böll-Preis** der Stadt Köln, einer der wichtigsten und hoch dotierten Preise für Literatur in Deutschland. Aus der Begründung für die Verleihung des Heinrich-Böll-Preises: »José F. A. Oliver gehört zu den herausragenden Lyrikern und Essayisten unserer Zeit. (...) Olivers Gedichte sind Musik - und oft singt er sie sogar. Dass er neben einem Literaturfestival auch Schreibwerkstätten für Schulen gegründet hat, um die Sprachsensibilität von Kindern und Jugendlichen zu fördern, zeigt sein gesell-

schaftspolitisches Engagement«. Vor wenigen Tagen wurde José Oliver zudem zum Präsidenten des PEN-Clubs Deutschland gewählt. Moderiert wird der Abend von Manfred Müller-Harter, die »Buch-



José F. A. Oliver.

Bild: privat

handlung am Markt« wird mit einem Büchertisch präsent sein. Die Stadtbibliothek Engen und ihr Förderverein laden herzlich ein. **Karten** gibt es im Vorverkauf zu 8 Euro, an der Abendkasse kosten sie 10 Euro.

Inhaber eines Sozialpasses erhalten eine 50-prozentige Ermäßigung. Der Preis für SchülerInnen und Studierende beträgt 6 Euro.

**Karten-Reservierung** unter Tel. 07733/501839 oder <https://foerderverein-stabi-engen.de/kartenreservierung/>.



**ENGEN**  
Lichterabend

Altstadt, 17–20 Uhr  
17. November

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

noch Anfang des Jahres hätte kein Mensch gedacht, dass es nach über 75 Jahren Frieden in Europa, zu einem Krieg kommen könnte. Der Krieg in der Ukraine beschäftigt uns alle. Ganz besonders belastend ist, neben dem Leid der Menschen, die Unberechenbarkeit der politischen Machthaber.

Am Volkstrauertag gedenken wir aller Toten von Krieg und Galtherrschaft in Deutschland und weltweit. Doch in diesem Jahr denken wir im Besonderen an die Kriegstoten und ihre Angehörigen in der Ukraine: der vielen in den vergangenen Monaten gefallenen Soldaten und getöteten Zivilisten.

Unser Mitgefühl gilt aber auch den getöteten russischen Soldaten, die diesem verbrecherischen Krieg nicht ausweichen konnten und oft sogar mit einer falschen Wahrheit in die Pflicht genommen wurden.

Ich lade Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, recht herzlich dazu ein, an diesem Tag gemeinsam ein Zeichen für den Frieden zu setzen. Die Gedenkfeier in Engen wird unterstützt durch den Jugendgemeinderat, die Stadtmusik und den Stadtchor Engen. Auch in den Ortsteilen werden die Gedenkfeiern umrahmt durch die Musik- und Gesangsvereine.

Die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag finden am **Sonntag, 13. November**, in Engen und in folgenden Ortsteilen statt:

Engen:	11:45 Uhr	am »Friedenszeichen« auf dem Friedhof
Anselmingen:	10:00 Uhr	Friedhof Anselmingen
Bargen:	10:30 Uhr	Gedenkstätte bei der Kirche
Biesendorf:	10:00 Uhr	Gedenkstätte bei der Kirche
Bittelbrunn:	10:30 Uhr	Friedhof Bittelbrunn
Stetten:	9:45 Uhr	Friedhof Stetten
Welschingen:	11:15 Uhr	Gedenkstätte neben der Alten Kirche
Zimmerholz:	11:00 Uhr	Friedhof Zimmerholz

Ich freue mich, wenn Sie dabei sind.

Ihr



Johannes Moser  
Bürgermeister

## Kapuzinerkirche soll erhalten bleiben

### Informationsabend und Fördervereinsgründung

Engen (her). Mit dem Ziel, das Kapuzinerkloster-Areal mit seiner Spitalkirche, wie die Kapuzinerkirche auch genannt wird, zu erhalten und für die Allgemeinheit zugänglich zu machen, haben sich einige geschichtsinteressierte Engener Bürgerinnen und Bürger zusammengefunden und laden am Donnerstag, 10. November, um 19 Uhr zu

einem Informationsabend in die Kapuzinerkirche ein. Dabei soll Interessierten nicht nur die Möglichkeit geboten werden, sich einen Eindruck von der 1883 abgebrannten und 1885, leicht versetzt, wieder aufgebauten Kirche zu verschaffen, sondern es ist auch die Gründung eines »Fördervereins für die Kapuzinerkirche« geplant.



Christiane Pieper möchte den Betrachtenden auf eine Entdeckungsreise über die Malfläche schicken und für die wenigen und farblich reduzierten Risse und Strukturen sensibilisieren. Foto oben: O.T. 2020 Oil auf Leinwand 100 x 100 cm.

Bild: privat

## Ausstellungseröffnung

### Stubengesellschaft zeigt Christiane Pieper

Engen. Vom 12. November bis 29. Januar 2023 zeigt die Stubengesellschaft im Städtischen Museum Engen + Galerie die Ausstellung »Reflexion« der Künstlerin Christiane Pieper aus Sipplingen. Zur Vernissage am **Freitag, 11. November, 19:30 Uhr**, sind alle Kunstinteressierten herzlich eingeladen. Die Einführung wird Yala Spiegel M.A., Galerie Lachenmann Art Konstanz/Frankfurt, halten. Die musikalische Gestaltung übernehmen Felicitas Balzer, Klavier, und Lenart Pieper, Cello.

In ihren Arbeiten konzentriert sich Christiane Pieper auf Textur- und abstrakte Farbkompositionen. Die meisten basieren auf traditionellen Medien und Techniken wie Mischtechnik, Öl- und Wachs auf Leinwand, Holz oder Holzkarton. Erdige Farben, Oberflächenstrukturen und Texturen von Umwelt und Natur inspirieren sie und schaffen neue abstrakte Kompositionen oder strukturierte Gemälde. »Die Künstlerin spricht auch vom Rückzug in einen ästhetischen Raum, von einer Auseinandersetzung gegen das Nichts - denn dort beginnt für sie die Reflexion der Eigenschaften von Farbe, ihr Verhältnis von Licht und beispielsweise die Reaktionen von Weiß auf Grau. Das wirkt ein wenig verzagt und ist in Wahrheit doch ein selbstbewusstes Beharren auf der Autonomie der Malerei. Dieser Anspruch vermittelt sich bis

heute in ihren Bildern, die schon vor einigen Jahren entstanden sind. Sie wirken lebendig« (Jörg Bachhofer 2015).

**Fleisch & Feines  
aus dem Hegau**

**Metzgerei Eckes**  
**Engens leckere Adresse**  
Scheffelstr. 2  
Tel. 07733/5272, Fax 6072

#### Martini-Tage

– Sankt Martin genießen mit  
leckerem Geflügel:

#### St. Martinis-Braten

von der Pute mit feiner Kräuter-  
Zwiebel-Füllung und  
Senfmarinade

100 g **1,70 €**

#### Entenbrüstle

natur

100 g **2,90 €**

#### Geflügel-Schaschlik

mit Ente, Huhn und Pute

100 g **2,40 €**

#### gefüllte Hähnchenbrust

mit Spinat und Zwiebel oder  
mit Plizen und Kräuter

100 g **1,80 €**

#### Putenschnitzel

natur oder paniert

100 g **1,49 €**

#### Martini-Pfännle

vom Hähnchenbrüstle mit Paprika,  
Zwiebel, Maronen

... und ein ApfelsöÙle zum Ablöschen

100 g **1,69 €**

#### Martini-Salat

Hähnchen und Truthahn  
mit Apfel, Curry und Mandarinen

100 g **2,40 €**

**Wir freuen uns auf Ihren  
Besuch!**

## Sternstunden im Advent

Engener Vorweihnachtsprogramm für Kinder

Für die Adventszeit hat die Stadtbibliothek gemeinsam mit der Stadt Engen ein stimmungsvolles Veranstaltungsprogramm für Kinder zusammengestellt. Neben einem Kindertheaterstück werden auch zwei Weihnachtsfilme gezeigt.

Engen. Traumstunde und »Mit Zwei dabei« stimmen die kleinen TeilnehmerInnen ebenfalls auf Weihnachten ein. Mittwoch- und donnerstagabends werden bei Kerzenschein den Dezember hindurch »Gute-Nacht-Geschichten« vorgelesen, um die Wartezeit aufs Christkind zu verkürzen. Bis auf das Kindertheater finden alle Veranstaltungen in der Stadtbibliothek statt.

Eröffnet wird der Weihnachtsreigen am **Montag, 28. November**, 15 Uhr, mit der **Traumstunde**. Christine Grecht-Melzer liest Kindern ab vier Jahren die spannende Geschichte vom kleinen Schneepflug vor, im Anschluss gibt es eine kleine Bastelei (Anmeldung erforderlich). Am **Montag, 5. Dezember**, ist das **marotte-Figurentheater** aus Karlsruhe mit zwei Vorstellungen zu Gast. Um 14.30 und um 16.30 Uhr wird das Theaterstück »Der kleine König feiert Weihnachten« für alle Kinder von drei bis sieben Jahren im Städtischen Museum Engen + Galerie gespielt.

Karten gibt es nur direkt vor der Veranstaltung vor Ort. Es erfolgt kein Kartenvorverkauf und es sind keine Reservierungen möglich. Einlass nur für Kinder ab drei Jahren, Kinder unter fünf Jahren bitte in Begleitung eines Erwachsenen.

Am **Montag, 12. Dezember**, um 15 und 16 Uhr, heißt es für die

ganz kleinen Lesemäuse ab zwei Jahren und ihre Eltern »Mit Zwei dabei«. Dieses Mal feiern die Tiere im Wald Weihnachten und auch die Kinder werden mit Lebkuchen verwöhnt.

**Weihnachts-Kinderkino** für Kinder ab acht Jahren gibt es am **Dienstag, 13. Dezember**, um 15:30 Uhr. Gezeigt wird ein fantastisches norwegisches Weihnachtsmärchen (mit vorheriger Anmeldung).

Am **Montag, 19. Dezember**, ebenfalls um 15:30 Uhr, gibt es einen **Weihnachtsfilm** für Kinder ab sechs Jahren. Hier können sie den kleinen Weihnachtswichtel Pixy kennen lernen (Anmeldung erforderlich). Die Kinder erhalten bei beiden Vorführungen eine kostenlose Naschtüte, sollten ihre Getränke aber bitte selbst mitbringen.

Auch die beliebten »Gute-Nacht-Geschichten im Advent« werden wieder mittwochs und donnerstags von Judith Maier-Hagen und Bärbel Oetken vorgelesen. Die Lesungen beginnen dieses Jahr bereits um 17 Uhr. Die Termine hierfür sind **1. Dezember, 7. und 8. Dezember, 14. und 15. Dezember sowie 21. Dezember** (ohne Anmeldung, jedoch behält sich die Stadtbibliothek vor, die Besucherzahl zu begrenzen). Stadtbibliothek und Kulturamt freuen sich über viele kleine und große Gäste.

Telefonische Anmeldung für die »Traumstunde«, für »Mit Zwei dabei« und Kinderkino ist ab sofort unter 07733/501839 möglich. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen und den geltenden Corona-Bestimmungen finden sich auf [www.stadtbibliothek-engen.de](http://www.stadtbibliothek-engen.de).

## Kunst-Installation »Orbiter« von Markus Brenner

Eröffnung am 25. November an der Stadthalle



Markus Brenner, »Orbiter«, 2022.

Bild: Künstler

Am **Freitag, 25. November**, wird die Kunst-Installation »Orbiter« um 18 Uhr an der Stadthalle eröffnet. Alle Kunstinteressierten sind herzlich eingeladen. Zur Intensivierung der Strahlkraft wird das Tragen von heller Kleidung empfohlen. Es gelten die aktuell gültigen Corona-Maßnahmen.

Engen. Unendliche Weiten ... Das James-Webb-Space-Teleskop erforscht unbekannte Galaxien und die NASA-Sonde »DART« rammt einen Asteroiden. Das ist bekannt. Die neueste Nachricht aus dem Weltall: Ein Raumschiff unbekannter Herkunft ist im deutschen Südwesten, unweit des Bodensees gelandet; eine Sternstunde für die im malerischen Hegau gelegene Kleinstadt Engen. Das Objekt hat einen Durchmesser von fünf Metern und ähnelt in seiner Form einer spacigen Raumkapsel; manche sagen auch: ein UFO. Es ist unmittelbar neben der neuen Stadthalle des Ortes gelandet, deren gerundete Raumschiff-Architektur selbst schon futuristisch anmutet.

Der »Orbiter«, als der sich das in lichtem Weiß daliegende Objekt zu erkennen gibt, ist kein Botschafter aus dem Weltall. Er ist ein durch und durch irdisches Produkt und der Phantasie eines Konstanzers Künstlers entsprungen. Das Kunstobjekt wurde von Markus Brenner entworfen und in Belgien aus Spezial-Beton mit viel Marmor-

staub gegossen. Wer den 1963 in Friedrichshafen geborenen Medienkünstler kennt, der weiß, dass er mit Licht arbeitet und sich keineswegs als klassischer Bildhauer versteht.

Der »Orbiter« ist, bei Tage betrachtet, schön anzusehen, wohlgerundet, geradezu hand-schmeichlerisch, man kann sich bei schönem Wetter auf ihn legen und in den Himmel schauen. Das ist aber nur seine Tagseite - erst wenn es dunkel wird, entfaltet er seine ganze Strahlkraft. Der »Orbiter« wird über das Vordach der Stadthalle durch einen Lichtprojektor und Glas-Diapositive ganzflächig angestrahlt. Dann verwandelt er sich von einem spacigen Objekt in einen kosmischen Lichtdiamanten.

Es gibt unterschiedliche Motive, die im Verlauf der Jahreszeiten gewechselt werden: Wurmlöcher, galaktische Spiralnebel oder Mondkrater - dem Erfindungsreichtum an Motiven sind keine Grenzen gesetzt.

Für die Besucherinnen und Besucher hält die Kunst-Installation eine besondere Überraschung bereit. Wenn sie sich auf das Objekt setzen, legen oder darüber tanzen, werden sie von den intensiv strahlenden Projektionen erfasst und selbst ein Teil der Lichtinstallation. »Orbiter« und Besucher verschmelzen miteinander und begeben sich gemeinsam auf einen Trip durchs Weltall. Wer wollte da kein Selfie machen?

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: [Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de](mailto:Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de)

**INFO**  
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0  
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690  
E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)



## DRK-Ortsverein Engen Senioren- nachmittage

Engen/Ortsteile. Das Deutsche Rote Kreuz lädt alle Seniorinnen und Senioren und alle Rentnerinnen und Rentner zu folgenden Seniorennachmittagen ein: **12. November:** Bürgerhaus Anselfingen, Bürgerhaus Bargen und Hohenhewenhalle Welschingen, **19. November:** Bürgerhaus Biesendorf und Bürgerhaus Zimmerholz. Die Seniorennachmittage beginnen jeweils um **14 Uhr**. Der DRK-Ortsverein freut sich über viele Gäste.

**Schon wieder ist ein Jahr vorbei.** Die Stadtmusik Engen bereitet sich auf ihr diesjähriges Jahreskonzert vor und lädt ganz herzlich am Samstag, 19. November, 20 Uhr, in die Stadthalle ein. Einlass ist um 19 Uhr. Das diesjährige Motto lautet »Einfach tierisch«. Die Besucher können sich überraschen lassen, welche Tiere den MusikerInnen aus ihren Instrumenten springen. Die Stadtmusik Engen freut sich »einfach tierisch«, viele ZuhörerInnen an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Bild: Stadtmusik Engen

**Wochenmarkt**  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

## Buchtipp aus der Bib

Fatma Aydemirs Gesellschaftsroman »Dschinns«

Engen. Mit diesem Buch ist der jungen Autorin ein großer Wurf gelungen. »Dschinns« ist fesselnd und sehr berührend. Es bietet tiefe Einblicke in die Gefühlswelt der Menschen, die als Gastarbeiter aus der Türkei nach Deutschland kamen und beleuchtet, wie sich deren Kinder und Enkel in der Welt zwischen zwei Heimatorten zurechtfinden müssen.

Dreißig Jahre hat Hüseyin, Ehemann und Vater von vier Kindern, in Deutschland geschuftet. Nun erfüllt er sich endlich seinen geheimen Traum: eine Eigentumswohnung in Istanbul. Doch am Tag des Einzugs stirbt er dort an einem Herzinfarkt. Zur Beredigung muss völlig überstürzt und schockiert seine Familie aus Deutschland anreisen.

Fatma Aydemirs großer Gesellschaftsroman besticht besonders durch seinen Aufbau. Er besteht aus sechs großen Kapiteln, in deren Fokus jeweils eines der sechs Familienmitglieder steht.

Die sind eigentlich grundverschiedene Menschen, aber alle sechs haben sie ihr eigenes Gepäck: Geheimnisse, Wünsche, Wunden. Und alle haben sie zu kämpfen mit den großen Fragen von Herkunft, Zugehörigkeit und Zukunft. Wie verwoben die Schicksale miteinander sind,

offenbart sich am Ende in kargen Worten, die doch mitten ins Herz treffen.

Was die Personen von Anfang an vereint, ist das Gefühl, dass sie in Hüseyins Wohnung beobachtet werden. Etwa von Dschinns? Von Dämonen, die den Menschen Angst einjagen, denn sie stehen für das Dunkle, Ungewisse, Nicht-Greifbare. Irritierend für den Leser wirkt die »du-Form« im ersten und letzten Kapitel über den Familienvater und die Mutter. Sind es etwa die Dämonen, die diese beiden Personen ansprechen? Voller Wucht ergründet »Dschinns« das Gebilde dieser türkischen oder eher kurdischen oder doch schon deutschen Familie.

Die Autorin Fatma Aydemir wurde 1986 in Karlsruhe geboren. Sie lebt in Berlin und ist Redakteurin bei der taz. Im Jahr 2017 erschien ihr Debütroman »Ellbogen«, für den sie zwei Preise erhielt. Ihr zweiter Roman »Dschinns« (Hanser 2022) wurde mit dem Robert-Gernhardt-Preis ausgezeichnet und ist eines von den sechs Büchern auf der Shortlist für den Deutschen Buchpreis 2022.

Alle Buchtipps sind nachzulesen unter <https://foerderverein-stabi-engen.de>.

Jutta Pfitzenmaier

**STADTWERKE ENGEN**




**Wir suchen Verstärkung**

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)

**ENGLER**  
...natürlich schmeckt's besser.

Welschingen 07733/994930  
Ehingen Tel. 07733/5312 Mühlhausen Tel. 07733/505040

**Unser Angebot vom 11.11.2022 – 17.11.2022**

<b>Zwiebelmettwurst / grobe Mettwurst</b>	<b>100 g nur 1,49 €</b>
<b>Nußschinken gekocht</b> zart und saftig	<b>100 g nur 2,29 €</b>
<b>Rote / Servela</b> frisch und knackig	<b>100 g nur 1,39 €</b>
<b>Rinderrouladen</b> auch gefüllt	<b>100 g nur 1,99 €</b>
<b>Hähnchenbrustfilet</b>	<b>100 g nur 1,69 €</b>

**Unser Samstagsknaller am 12.11.2022**

<b>Gemischtes Gulasch</b> Rind und Schwein	<b>100g nur 1,49 €</b>
--	------------------------

**Unser Mittwochsangebot am 16.11.2022**  
**WIENERLE – Kauf 3 Paar, zahl 2 Paar.**

Zu **Martini** bieten wir Ihnen frisch aus Freilandhaltung  
**Gänse – Gänsekeulen – Gänsebrust**  
**Enten – Entenkeulen – Entenbrust**  
Gerne nehmen wir Ihre Vorbestellung entgegen.

# Reibungsloser und zügiger Ablauf

## Die Ansefinger Wehr führte ihre Jahreshauptprobe durch



Übungsobjekt war eine Garage auf einem Anwesen »Auf der Höhe«. Bei der Reparatur beziehungsweise Schweißarbeiten an einem Pkw hatte dieser im linken Gebäudeteil Feuer gefangen.



Bei dem angenommenen Garagenbrand wurden brennbare Flüssigkeiten wie Öle, Lacke und eine Gasflasche gesichert.

**In Anwesenheit von BürgerInnen, Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier und Alterskameraden führte die Freiwillige Feuerwehr Engen/Abteilung Ansefingen am vergangenen Samstagmittag ihre Jahreshauptprobe durch. Thomas Groß moderierte die Abläufe.**

**Ansefingen (rau).** Übungsobjekt war eine Garage auf einem Anwesen »Auf der Höhe«. Bei Reparatur beziehungsweise Schweißarbeiten an einem Pkw habe dieser im linken Gebäudeteil Feuer gefangen. Der Verursacher habe vergeblich versucht, den Entstehungsbrand zu löschen und sich dabei verletzt, so dass er das Gebäude nicht mehr selbst verlassen habe können. Zudem habe der Brand auf die Dachkonstruktion übergegriffen. Die verwinkelte Lage des Hauses machte die Probe zu einer Herausforderung, so konnten die Fahrzeuge nur von der unteren Seite des Gebäudes anrücken. »Wir sind eure Dienstleister, wir sind für

euch da«, begrüßte Groß das Publikum, noch bevor die Probe startete, und gab einen Überblick über die Mannschaftsstärke der Ansefinger Wehr – 27 Aktive – sowie über den Ablauf der Alarmierung. Zum Dienst gerufen würden die Feuerwehrmänner und -frauen nicht mehr per Sirene, sondern über digitale Melde-Empfänger. »Zum Gerätehaus fahren, umziehen, Fahrzeuge besetzen und herkommen sollte nicht länger als zehn Minuten dauern. Das sind die Qualitätskriterien einer Feuerwehr«, erläuterte Thomas Groß. Erster am Einsatzort war Einsatzleiter Fabian Klöpfer. »Er sammelt Informationen, klärt die Lage ab, verschafft sich einen Überblick, befragt die anwesenden Personen«, so Groß. »Man gibt ihm zwei bis drei Minuten, um das einzuteilen«. Die »Ordnung des Raumes«, so Groß, sei bei den heutigen Einsätzen mit vielen Fahrzeugen und Technik notwendig. Die Ansefinger Wehr rückte kurz nach dem Einsatzleiter mit dem MLF unter Gruppenführer Andreas



Thomas Groß moderierte die Jahreshauptprobe der Ansefinger Feuerwehr und erläuterte den anwesenden BürgerInnen den Ablauf der Übung und die einzelnen Aufgabenbereiche.



Nur ein Dummy: Die bei der Jahreshauptprobe »gerettete« Person wurde von den jungen Zuschauern neugierig begutachtet. *Bilder: Rauser*

Bogenschütz und dem LF unter Detlef Bürklin an. »Es sind zwei Fahrzeuge, eines für die Brandbekämpfung und eines für die Menschenrettung und zur Unterstützung«, so Moderator Groß. Normalerweise würden auch der Rettungsdienst und die Polizei den Einsatz begleiten. Ein Garagenbrand sei immer eine besondere Herausforderung, machte Groß deutlich. »Man muss mit Ölen, Lacken, Giftstoffen oder auch einem E-Fahrzeug rechnen«. Gasflaschen oder Spraydosen könnten explodieren. Die Rangliste bei einem Einsatz laute, so Michael Groß: Menschenrettung, Tierrettung, Umweltschutz. Professionell spulten die Kameraden ihren Einsatzablauf ab. Nach der Menschenrettung, Brandbekämpfung in der Garage und Entrauchung wurde kontrolliert, ob das Feuer auf andere Gebäudeteile übergreifen könnte. Anschließend traf man sich zur Probebesprechung im Bürgerhaus. Der Kommandant der Engener Kernwehr, Markus Fischer, der den Probe-

einsatz begleitet hatte, attestierte eine gelungene Übung und ein realistisches Szenario. Er lobte die Raumordnung, die Riegelstellung und Abläufe. Die Rettungstrage sollte nicht direkt vor der Garage abgesetzt werden, regte er an. »Sonst hat alles gepasst. Das war aber auch nicht anders zu erwarten«, so Fischer. Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier überbrachte Grüße von Bürgermeister Johannes Moser und dem Gemeinderat. Er lobte den besonnenen Ablauf und das saubere Abarbeiten der Aufgaben. »Man sieht, man braucht die Orts- und Personenkenntnisse einer Ortsteilfeuerwehr. Sonst kann es verheerend sein«. Der von der Ansefinger Wehr gewünschte Umbau des Gerätehauses sei im Moment schwierig. »Die Flüchtlingsproblematik belastet das Bauamt«, so Maier. Er hoffe, dass das Anliegen im neuen Haushalt berücksichtigt werde und dankte allen KameradInnen für ihr ehrenamtliches Engagement.

# Neue Ansprechpartner

Verstärkung für die »Engener Brücke«



Ingrid Bittlingmaier und Fabian Kohnen sind ab sofort in der Begegnungsstätte des Vereins im Einsatz. Bild: Unser buntes Engen

**Engen.** Nachdem die früheren Brückenmitarbeiterinnen Dagmar Bigerl in den Vorstand des Vereins »Unser buntes Engen« und Juliet Brook Blaut zur Stelle der Stadt-Jugendbeauftragten gewechselt haben, ist es nun gelungen, für die »Engener Brücke« neues Personal zu finden: **Ingrid Bittlingmaier** interessiert sich seit langem für fremde Länder und Kulturen. Durch ihren aus Togo stammenden Ehemann kam sie schon früh in Kontakt zum Helferkreis und wirkte bereits bei den Länderabenden mit. Durch diese Kontakte erfuhr sie nun, dass der Verein engagierte MitarbeiterInnen für die Öffnungszeiten der Begegnungsstätte sucht. Da Ingrid Bittlingmaier beruflich und inzwischen auch wieder familiär Kapazitäten frei hat, war man sich schnell einig. Seit Oktober ist sie dabei und hat sich schon gut eingelebt.

**Fabian Kohnen** lebt seit etwa zwei Jahren in Engen. Der gebürtige Niedersachse, der beruflich und privat im Thema Landschaftspflege und Naturschutz engagiert ist, suchte noch eine soziale Komponente in seinem Tätigkeitsbereich. Auf seinen Wegen durch die Engener Altstadt wurde er in der Peterstraße auf die »Brücke« und den Verein »Unser buntes Engen« und seine Zielsetzung aufmerksam. Schließlich entschloss er sich mitzuwirken und meldete sich beim Vorsitzenden Ajmal Farman. Seit Anfang November verstärkt er nun das Team der »Engener Brücke«. Da beide hauptberuflich tätig sind, mussten die **Öffnungszeiten** angepasst werden: Seit November ist die »Engener Brücke« deshalb montags und mittwochs von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

# »Die Unschärfe der Welt«

Lesekreis Engen trifft sich am 10. November

**Engen.** Morgen, Donnerstag, 10. November, wird sich der Lesekreis Engen um 20 Uhr über »Die Unschärfe der Welt« von Iris Wolff unterhalten. In diesem Roman »verbinden sich die Lebenswege von sieben Personen ... die sich trotz Schicksalsschlägen und räumlichen Distanzen... aufeinanderzubewegen. So entsteht vor dem Hintergrund des zusammenbrechenden Ostblocks ... ein Roman über Freundschaft und das, was wir bereit sind für das Glück eines anderen aufzugeben«, heißt es in der Verlagsankündigung. Cornelia Geißler (Frankfurter Rund-

schau) hat die Mitglieder der rumäniendeutschen Familie, die dieser Roman begleitet, regelrecht lieb gewonnen: Anrührend und aufwühlend erzählt die Autorin ihr zufolge von ihrem dörflichen Leben im rumänischen Sozialismus ... Geißler lobt außerdem die äußerst sinnliche Sprache der Autorin: »An vielen Sätzen kann man eine Weile kauen und schmecken«. Ob es den Teilnehmern des Lesekreises ebenso erging, wird sich um 20 Uhr im Schützenturm weisen. Neue Teilnehmer sind willkommen. Auskunft unter [manfred@mueller-harter.de](mailto:manfred@mueller-harter.de).

# Adventskonzert

Stadtchor und »Philianer« singen in der Stadtkirche

**Engen.** Die Vorbereitungen des Stadtchores Engen mit seiner Abteilung »Die Philianer« zum bevorstehenden Adventskonzert am 27. November um 17 Uhr in der Stadtkirche Engen laufen seit Wochen auf Hochtouren. Stadtchor und »Philianer« sind seit Jahren für außergewöhnliche Konzertdarbietungen weit über die Grenzen des Hegaus bekannt. In verschiedenen Sprachen wird das diesjährige große Adventskonzert erklingen. Unter dem Motto: »Hör mein Rufen!« werden der Advent und die Zeitenwende musikalisch und darstellerisch ihren Ausgang finden. Von Johann Sebastian Bach über Felix Mendelssohn Bartholdy bis zu zeitgenössisch höchst anspruchsvollen Werken wird der Advent 2022 somit zu einem feinen, inhaltlich aktuellen und anregenden Musik-Schauspiel. Der Stadtchor bietet dabei ein besonderes Chor-, Klang-, Schauspiel- und Advent-Erlebnis. Mit drei Generationen steht der Stadtchor auf der Bühne. »Pro-

fessionelle« MusikerInnen konnten dazugewonnen werden, so unter anderem Konzert-Oboistin Justyna Duda und der 17-jährige Leonard Kunz, Bundespreisträger 2022 in der Kategorie Klavierbegleitung aus der Klavierschule Siegfried Zielke. Als Gesangs-Solistin tritt unter anderem Sopranistin Carina Müller auf. Sie stammt aus den eigenen Reihen des Chores und ist mehrfach ausgezeichnete Landes- und Bundespreisträgerin in den Kategorien Solo- und Ensemblegesang. Auch der Nachwuchs wird sich in diesem Konzert einmal mehr präsentieren. Sie alle kommen aus den Klassen von Musikdirektorin (MD) Ulrike Brachat. Der Eintritt ist frei, es findet eine Kollekte für die Kinder- und Jugendarbeit statt: Besonders finanziell schwache Familien und die Kinder von Geflüchteten erhalten seit vielen Jahren die Chorstunden und Freizeitgestaltungen über die Chorleiterin Ulrike Brachat und ihrer Chorassistentin Ardonisa Masurica geschenkt.



Stadtchor und »Philianer« proben unter dem Motto »Hör mein Rufen!« für ihr Adventskonzert in der Stadtkirche. Bild: Stadtchor

Förderverein  
für krebserkrankte Kinder  
Tübingen e. V.

**MUT.  
HILFE.  
HOFFNUNG.**

Helpen Sie  
krebserkrankten Kindern  
und deren Familien  
mit Ihrer Spende!

**UNSER SPENDENKONTO**  
 Kreissparkasse Tübingen  
 IBAN: DE10641500200000126063  
 Telefon 07071/9468-11  
[krebserkrankte-kinder-tuebingen.de](http://krebserkrankte-kinder-tuebingen.de)

# »Die Kinder sollen Verbindung zur Natur bekommen«

## Gemeinsames Streuobstwiesen-Projekt von Rotary und dem Kinderhaus Glockenziel

Engen (her). Es ist Samstag 9 Uhr. Stimmen hallen über die herbstlich-feuchte Wiese im Gewann »Im See« im Anschluss an das Gewerbegebiet Grub, Kinder in Matschhosen wuseln umeinander. Nach einer kurzen Begrüßung geht es ans Werk, gilt es doch, zu den beim ersten Arbeitseinsatz gepflanzten vier Streuobstbäumen noch sieben weitere in den Boden zu bringen. Im Einsatz sind nicht nur Vorschulkinder und Eltern aus dem Kinderhaus Glockenziel, sondern auch Mitglieder des Rotary Clubs A81-Bodensee-Engen. Doch wie kommt es zu der ge-

meinsamen Aktion? Streuobstwiesen sind ökologisch sehr wertvoll. Sie sind Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten und gehören zum hiesigen Landschaftsbild. Eine Streuobstwiese zu pflanzen und zu erhalten, ist deshalb ein Beitrag zum Artenschutz. »Dies möchten wir den Kindern spielerisch vermitteln«, begründet Caroline Geyer das Engagement des RC A81-Bodensee-Engen im Naturprojekt »Streuobstwiese« und ergänzt: »Die Kinder sollen im Laufe der Zeit etwas über die unterschiedlichen Bäume, darunter auch seltene Arten, erfah-

ren und deren Früchte kennenlernen«. Die Sortenvielfalt ist breit: Apfelbäume (Goldparmäne, Roter Boskop und Kaiser Wilhelm), Pflaume, Kirsche, Mispel, Apfelquitte, Birnenquitte und Esskastanie. Dem Thema Kastanie war auch ein Vormittag in der vergangenen Woche gewidmet: Da wurden Kastanien geröstet, die Kinder durften Kastanienhonig und -marmelade verkosten, Kastanienmehl mit normalem Mehl vergleichen und vieles mehr. Geplant sind ab Frühjahr regelmäßige Treffen an zwei Vormittagen im Monat, »denn wir wol-

len auch schauen, welche Insekten und Vögel sich auf der Wiese tummeln und vieles mehr«, kündigt Caroline Geyer an. Geplant sind deshalb auch Steinhäufen für Eidechsen, Nistkästen sowie Ansitzstangen für Greifvögel. Die Kosten für die Setzlinge, weitere Materialien und den Transport der Kinder vom Kinderhaus zur Wiese und zurück übernimmt der Rotary Club. »Die Kinder sind Feuer und Flamme«, freut sich auch Kinderhaus-Leiterin Doris Jäckle-Braunwald über das »kindgerecht angelegte, sehr lehrreiche und informative Projekt«.



**Mit wahrem Feuereifer und unermüdlich** buddelten die Kinder mit kleinen Spaten und Schaufeln die vorgebohrten Pflanzlöcher größer, bevor die Obstbäume, versehen mit einem Gitter gegen die Wühlmäuse, ausgerichtet und gesetzt wurden. Nach dem Zuschaufeln der Pflanzlöcher waren die Muskeln der Väter gefragt, mussten doch zwei Stützpfähle pro Baum tief in die Erde gerammt werden. Um ein Verrutschen zu verhindern, wurden die Stämme zuletzt mit einem Kokos-Strick fixiert. Rotary-Präsident Dr. Thomas Petersen (rechtes Bild links) und der ehemalige Engener Bürgermeister Manfred Sailer (rechts), zugleich Gründungsmitglied des Rotary Clubs A81-Bodensee-Engen, lobten die fleißigen großen und kleinen Baumsetzerinnen und -setzer. Unterstützt wird das Kooperationsprojekt auch von der Stadtverwaltung Engen.



Damit man weiß, welche Obstsorte die Bäume tragen, wurden sie mit im Kinderhaus gemalten Bildern und dem Sortennamen versehen.

**Dank fleißiger Kinder und Eltern** des Kinderhauses Glockenziel und der Unterstützung durch Rotary-Mitglieder und Landschaftspfleger Stefan Berndt, der die Wiese mähen und den ersten Baumschnitt übernehmen wird, waren am vergangenen Samstagmorgen die Bäume auf der neuen Streuobstwiese am Rande des Gewerbegebiets Grub ruckzuck gesetzt. Hier sollen die Kinder in Zukunft zweimal pro Monat die Natur mit allen Sinnen erfahren können.

Bilder: Hering

# Faszinierende Klänge

## Indische klassische Musik begeisterte im Museum

Engen (rau). Unter dem Titel »Sitar und Tabla« hatte die Stubengesellschaft am vergangenen Freitagabend zu einem Konzert mit indischer Musik geladen - und war damit auf großes Interesse gestoßen. »Heute hören wir mal was ganz anderes – zumindest für unsere Ohren«, kündigte die Sprecherin der Stubengesellschaft, Ulrike Stille, bei der Begrüßung an. Normalerweise erklingen in der Apsis des Museums klassische Töne. Thomas Jochim, der indischer Musik seit vielen Jahren in privaten Konzerten eine Plattform bietet, hatte das Konzert mit Florian Schiertz an der Tabla (einer Art Trommel) und Kushal Das an der Sitar, der traditionellen Langhalslaute, mitinitiiert und organisiert. Beide Musiker sind Koryphäen auf ihrem Gebiet. Für den aus einer Singener Künstlerfamilie stammenden Florian Schiertz war es quasi ein Heimkommen. Hier, in Engen, sei Florian erstmals mit indischer Musik in Berührung gekommen, erzählte Jochim. Indische Musik sei ein Lebenselixier und seelenerfüllend, versprach er den Zuhörern und zitierte zur Einstimmung aus einem persischen Gedicht: »Lieder sind wie Schaum auf dem Meer des Seins«. Auf den magischen Wogen der indi-

schen Klassik ließen sich denn auch die Zuhörer dahintreiben. Florian Schiertz und Kushal Das bereiteten ihrem Publikum einen unvergesslichen Abend. Die faszinierende Klangästhetik der Sitar, ihr einzigartig vielfältiger und volltönender Klang, zog das Publikum von Beginn an in den Bann. Die Tabla, der Schiertz die unterschiedlichsten Rhythmen und Klänge entlockte, trat in den Dialog mit der Laute ein. Markante Motive, Themen und Tonabfolgen, mal zurückgenommen, mal mitreißend, meditativ und ekstatisch im Wechsel wurde die Musik zum »Reiseführer« ins Innere für den Zuhörer. Raffinierte Rhythmen und Refrains von zwei Musikern, die voller Spielfreude und Begeisterung ihre Liebe zur klassischen indischen Musik weitergeben, machten das Konzert zum Erlebnis.

Durch ihre Interaktion und Improvisation – ähnlich wie beim Jazz – ließen Schiertz und Kushal Das die Songs immer weiter fließen. So dauerte das »erste« Stück eine gute Stunde, am Spielspaß und der Freude der Musiker war abzulesen, dass sie es problemlos fortgesetzt hätten. Aber es gab im Lauf des Konzerts noch viele Variationen der indischen Klangkunst zu hören.



Auf der »Tabla« und der »Sitar« spielten Florian Schiertz (links) und Pandit Kushal Das beim Konzert im Engener Museum *Bild: Rauser.*

## Waldspaziergang mit dem Förster

Am 10. Dezember ab 14 Uhr  
- Anmeldung bis 2. Dezember möglich

Hegau. Das Forstrevier Engen lädt am Samstag, 10. Dezember, alle Interessierten zu einem Waldspaziergang durch den Engener Stadtwald ein. Förster Thomas Hertrich führt gemeinsam mit seinem Kollegen Simon Güntert durch den Distrikt »Duttenbühl« beim Hegaublick. Es werden interessante Einblicke in die tägliche Arbeit im Wald sowie Informationen rund um die Themen Klima-

wandel, Naturschutz und Holznutzung geboten. Auch für Fragen bleibt genügend Zeit. Zum Abschluss wird gemeinsam gegrillt. Treffpunkt: 10. Dezember, 14 Uhr am Wanderparkplatz gegenüber der Gaststätte Hegaublick. Um **Anmeldung** bis zum 2. Dezember beim Kreisforstamt, Birgit Kreutz, unter Kreisforstamt@LRAKN.de oder Tel. 07531/800-2126 wird gebeten.



An Schüler, Eltern, Freunde und Interessierte

**Peter-Thumb-Schule Hilzingen**  
Samstag, den 12.11.2022, 10:00 - 12:00 Uhr

**Ein Blick ins Schaufenster  
sagt mehr als tausend Worte.**

Lernen Sie unsere Lerngruppen der GMS, unsere Klassen der Grundschule, wie unser Lehrerteam, bestehend aus Grund-, Gymnasial-, Real- und Werkrealschullehrkräften kennen und bekommen Sie einen Einblick in die Arbeit an einer Gemeinschaftsschule mit Primarstufe.

Wir freuen uns auf Sie.

Schüler, Kollegium und Schulleitung der  
Peter-Thumb-Gemeinschaftsschule Hilzingen

Peter-Thumb-Schule · Hauptstr. 53 · 78247 Hilzingen

☎ 07731 1431950

🌐 [www.schule-hilzingen.de](http://www.schule-hilzingen.de)

Hohenhewenteufel  
Hegau

## Anmelden zur Nikolaus-Aktion

Engen. Auch in diesem Jahr veranstalten die Hohenhewenteufel Hegau wieder ihre Nikolaus-Aktion vom 30. November bis 12. Dezember. Wer einen Nikolaus für sich und seine Kinder nach Hause holen möchte, meldet sich bitte bis spätestens Sonntag, 20. November, per E-Mail bei [info@hohenhewenteufel-hegau.de](mailto:info@hohenhewenteufel-hegau.de). Der Erlös der gesamten Nikolaus-Aktion geht an den Bundesverband Kinderhospiz in Lenzkirch.

## Modellbahnfreunde Bastel-Treffen

Mühlhausen-Ehingen. Am 11. November treffen sich die Modellbahner wieder zum gemeinsamen Basteln ab 18 Uhr im Bastelkeller der Grundschule in Mühlhausen..

### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

**Info Kommunal** Verlags-GmbH  
Jahnstraße 40, 78234 Engen,  
Tel. 07733/996594-5660  
Fax 07733/996594-5690,  
E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)  
Geschäftsführer: Tobias Gräser

#### Redaktionsleitung:

Gabriele Hering, Tel. 07733/  
996594-5661 oder 01515/4408650  
E-Mail: [gabriele.hering@info-kommunal.de](mailto:gabriele.hering@info-kommunal.de)

**Anzeigenannahme/-Beratung:**  
Astrid Zimmermann bei Info  
Kommunal (siehe oben)

**Anzeigen-+Redaktionsschluss:**  
Montag, 12 Uhr

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anseltingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

**Auflage:** 10.810

**Kein Amtsblatt erhalten?**  
Tel. 0800/9995222

# Harmonische Hauptversammlung

Leitungsteam des MV Zimmerholz formiert sich neu

**Neue Gesichter in der Vereinsführung, motivierte JungmusikerInnen und solide Finanzen: Der Musikverein Zimmerholz präsentiert sich in seiner Jahreshauptversammlung gut aufgestellt.**

**Zimmerholz (cok).** Wo Musikverein drauf steht, ist auch Musik drin - und so begann die Jahreshauptversammlung des MV Zimmerholz mit dem Marsch »Flotte Musikanten«, gefolgt vom Vorspiel der JungmusikerInnen, die in diesem Jahr ihre ersten Leistungsabzeichen erfolgreich abgelegt haben. Stolz heftete Dirigent Klaus-Dieter Speck den Zöglingen ihre Nadeln an.



Das Leistungsabzeichen in Bronze erhielt Sophia Schoch (ganz links). Juniorabzeichen gab es für (von links) Lina Mayer, Marius Ley, Nelia Finsler, Linus Schoch und Felian Ley. *Bild: Kraft*

Acht Mädchen und Jungen sind derzeit in Ausbildung, 22 aktive Mitglieder zählt der Verein. Beim Probenbesuch sieht der Dirigent noch Luft nach oben: Damit das Musizieren für alle interessant bleibe und der Ver-

ein noch besser klinge, wünsche er sich eine Beteiligung »wenigstens alle zwei Wochen«, so Speck. Bei seinem Rückblick auf die Aktivitäten im laufenden Jahr stellte er fest, es sei »doch ein bisschen was zusammengekommen« und nennt als »Highlights« unter anderem die Beteiligung am Gesamtchor beim Verbandsmusikfest und den Auftritt beim Feierabend-Hock auf dem Marktplatz in Engen.

Dass 2022 ein besonderes Jahr für den Musikverein war, stellte der scheidende Vorsitzende Gerold Bayer heraus - feierte der Verein doch vom 24. bis 26. Juni sein 60-jähriges Bestehen mit Handwerkervesper, Konzerten befreundeter Kapellen, Epfelküchäfescht, Partynacht mit der Band »Schlaflos« und einem großen Familientag. Ausdrücklich dankte Bayer seinen VorstandskollegInnen sowie den zahllosen Helfern: »Wir sind stolz und glücklich, dass wir so ein schönes Fest feiern konnten«. Dass sich das Jubiläum positiv auf die Finanzen des Vereins ausgewirkt hat, erläuterte Kassiererin Bettina Speck, der die Kassenprüfer eine in allen Punkten einwandfreie Arbeit bescheinigten. Sie wurde - ebenso wie die Gesamtvorstandschaft - einstimmig entlastet.

Ein zentraler Punkt der Hauptversammlung waren die Teilneuwahlen des Leitungsteams. Vorsitzender Gerold Bayer stell-

te nach sechsjähriger Tätigkeit sein Amt zur Verfügung und zog eine positive Bilanz: »Ich bin dankbar für die Zeit, wir haben immer alle an einem Strang gezogen«, so Bayer, der dem Verein als aktiver Musiker erhalten bleibt. Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier übernahm die Leitung der Wahl, in der per Akklamation unter anderem Patrick Speck ins Führungsteam und Leonie Winterhalder als Zeugwartin einstimmig neu gewählt wurden. Einig war sich die Versammlung auch bei der Wahl von Oliver Gut zum neuen Beisitzer; er rückt für Edgar Pabst nach, der das Amt zwölf Jahre lang innehatte.

Notenwartin Lena Speck erläuterte kurz die neue Aufgabenverteilung des Leitungsteams: Patrick Speck fungiere künftig als Sprecher, Jugendvertreterin Katrin Speck übernehme administrative Aufgaben und die Vereinsadresse, sie selbst behalte Ehrungen und Jubiläen im Auge.

Das junge Leitungsteam bedankte sich mit herzlichen Worten und einem Präsent bei Georg Bayer. Sein Engagement wurde in kurzen Ansprachen, auch von den Vertretern befreundeter Vereine, von Bernhard Maier sowie von Stadtrat Martin Schoch gewürdigt.

Dem neuen Leitungsteam wünschten die Redner Erfolg und Freude bei allen bevorstehenden Aufgaben.



Das Leitungsteam des MV Zimmerholz mit seinen VorstandskollegInnen: (von links) Katrin Speck (Jugendvertreterin und Leitungsteam), Lena Speck (Notenwartin und Leitungsteam), Leonie Winterhalder (Zeugwartin), Patrick Speck (Sprecher Leitungsteam), Bettina Speck (Kassiererin) und Andrea Winterhalder (Beisitzerin). Im Hintergrund, Mitte: Simon Bayer (Schriftführer), rechts daneben Oliver Gut (Beisitzer). *Bild: Kraft*

# Mitgliederversammlung

Förderverein Leichtathletik lädt am 15. November ein

**Engen.** Der Verein zur Förderung der Leichtathletik in Engen führt am kommenden Dienstag, 15. November, ab 20 Uhr die Mitgliederversammlung im Foyer der Hegau-Sporthalle (Großsporthalle) durch. Neben den

Tätigkeitsberichten und Informationen zu Aktivitäten im kommenden Jahr steht die Neuwahl des gesamten Vorstandes auf der Tagesordnung. Der Förderverein freut sich auf zahlreiche interessierte Mitglieder.

Anzeige

## Blickpunkt Geschäftsleben



**Das Engener Unternehmen allsafe** hat den ersten Klimaschutzpreis des Landkreises Konstanz gewonnen. Der Preis wurde am 19. Oktober von Landrat Zeno Danner in Konstanz in drei Kategorien feierlich übergeben. Danner lobte in seiner Laudatio die vielfältigen Anstrengungen der Preisträger aus dem Landkreis Konstanz. Das Engener Unternehmen allsafe wurde ausgezeichnet für seine Aktivitäten, um zum Pionier der Kreislaufwirtschaft zu werden. Dabei geht allsafe mit seinen rund 240 Mitarbeitenden deutlich weiter als viele andere: Nicht weniger als die vollständige Transformation des Geschäftsmodells weg vom Produzieren, hin zum Reparieren ist das Ziel der Engener Mittelständler. In seinem Vortrag forderte Geschäftsführer Jens Laufer dann auch die anwesenden Unternehmer auf, ihr Geschäftsmodell vor diesem Hintergrund zu hinterfragen. Das Bild zeigt (von rechts): Landrat Zeno Danner mit Matthias König und Jens Laufer von allsafe. *Bild: allsafe*



**In den vergangenen Jahren** wurden die Stadtteile Stetten und Zimmerholz von den Stadtwerken über Richtfunk mit schnellem Internet versorgt. Je nach Wetterlage bietet Richtfunk nicht immer die gewünschte Stabilität. Im Zuge der »weißen Flecken Erweiterung« der Stadt Engen konnten die Stadtwerke im Sommer von Engen bis zu den Ortsteilen Stetten und Zimmerholz Glasfaserleitungen mitverlegen. Am 25. August konnte die neue Leitung in Betrieb genommen werden. Somit können die Stadtwerke nun auch in Stetten und Zimmerholz bei jeder Wetterlage eine stabile und schnelle Internetverbindung gewährleisten. Im Bild: Mark Kirchgässner von den Stadtwerken. *Bild: Stadtwerke Engen*



**Die Engener Altstadt** lädt am 17. November wieder zum traditionsreichen Lichterabend. Natürlich haben auch die Einzelhändler länger als sonst geöffnet, sodass gemütlich durch die Altstadt gebummelt werden kann. Das Organisationsteam hat ab 17 Uhr wieder ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf die Beine gestellt. Weitere Details zum Lichterabend wird der *HegauKurier* in der kommenden Ausgabe veröffentlichen. *Bild: Stadt Engen*

## Weiterer Heimsieg

Handballherren schlugen TSV Bodmann

**Engen.** Nachdem das Spiel in Blumberg auf Grund einer defekten Trennwand kurzfristig ausgefallen ist, trafen die Herren des TV Engen am vorletzten Samstag in eigener Halle auf den TSV Bodmann. Nach dem ersten Saisonserfolg gegen den TV Meßkirch 2 wollte die Herz-/Schnitzer-Truppe unbedingt an die zuletzt gezeigte Leistung anknüpfen und die nächsten zwei Punkte einfahren. Allerdings waren die Hausherren von diesem Vorhaben in der ersten Halbzeit meilenweit entfernt. Anfangs (3:3 in der 7. Minute) konnte man dem Spielgeschehen zwar noch folgen, verlor dann aber immer mehr den Zugriff zum Spiel. Zu viele Fehler im Spielaufbau, fehlende Körpersprache, kaum Spielfluss sowie der entscheidende Schritt zu spät in der Abwehr waren die ausschlaggebenden Punkte für einen 4:9-Rückstand in der 17. Minute. In den darauffolgenden Minuten verkürzten die Engener zwar auf 7:9, blieben aber bis zur rettenden Halbzeit-Sirene weit hinter den eigenen Erwartungen zurück (11:14).

Kein Wunder, dass es bei dieser Leistung in der Kabine des TV Engen nicht gerade leise zugeht. Doch genau diese Halbzeitanrede sollte gleich zur zweiten Halbzeit Früchte tragen, denn die Gastgeber kamen wie ausgewechselt aus der Kabine. Die Herren des TV Engen erzielten in der 35. Minute nicht nur

den Ausgleich zum 14:14, sondern zogen den Gästen aus Bodmann auch schlagartig davon. Innerhalb von 13 Minuten drehten die Hausherren einen Rückstand von drei Toren in eine Vier-Tore-Führung (20:16) und spielten sich in einen regelrechten Rausch. Dabei ließ man dem TSV Bodmann im Spielaufbau nur noch wenig zu und im eigenen Angriff schaffte man es, die Trainingsleistung nun auch aufs Spielfeld zu bringen.

Nachdem der Groschen beim TV Engen endlich gefallen war, ging die Torjagd munter weiter und man erzielte bis zum Schlusspfiff noch weitere zwölf Tore. Dank einer enormen Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit gewann der TV Engen am Ende mehr als verdient mit 32:23 und fuhr den zweiten Heimsieg ein.

Ein großes Dankeschön ging ebenfalls an das Engener Publikum für die tolle Unterstützung. Nun steht ein richtiger Knaller vor der Tür, denn schon am kommenden Samstag, 12. November, trifft der TV Engen um 18.30 Uhr in der eigenen Großsporthalle auf den noch ungeschlagenen Nachbarn aus Ehingen. Ein Derby, welches in den letzten Jahren alles gehalten hat, was es auch versprach. Der Verein freut sich auf viele Fans, die ihre Mannschaft im Lokal Derby gegen den TV Ehingen 3 unterstützen, um gemeinsam die nächsten Punkte zu holen.

## Günstige Wintersportartikel

Skiclub lädt am 12. November zum Brettlesmarkt

Engen. Pünktlich zum Beginn der neuen Ski-Saison veranstaltet der Skiclub Engen am Samstag, 12. November, im katholischen Gemeindezentrum Engen seinen traditionellen Brettlesmarkt.

Nicht mehr gebrauchte Schneesport-Ausrüstung und/oder -Kleidung kann hier von privaten Anbietern verkauft werden. Wer nicht in eine neue Ausrüstung investieren möchte oder gerade für Kinder günstige Wintersportartikel sucht, wird hier fündig. Die Annahme der sauberen und in einwandfreiem Zustand befindlichen Wintersportartikel und Kleidung ist von 10 bis 12 Uhr, der Verkauf

von 14 bis 15 Uhr. Die Auszahlung - beziehungsweise die Abholung der nicht verkauften Waren - ist zwischen 16 und 16.30 Uhr möglich.

Um Warteschlangen zu vermeiden werden alle Anbieter gebeten, vorab Marke und Größe beziehungsweise Länge ihrer zu verkaufenden Ware vorzubereiten. Schlittschuhe, einzelne Langlaufartikel, Big Foot Skier und Snowblades werden nicht angenommen. Für Verpflegung ist mit belegten Brötchen und Getränken gesorgt.

Weitere Informationen bei Jochen Sprenger, skischule@skiclub-engen.de oder unter www.skiclub-engen.de.

## Schützenverein Anselmingen

### Arbeitseinsatz

Anselmingen. Der Schützenverein Anselmingen bittet alle Vereinsmitglieder und Helfer zum diesjährigen Arbeitseinsatz am Samstag, 12. November, ab 8.30 Uhr. Bei schlechtem Wetter ist der Ausweichtermin eine Woche später, am 19. November, vorgesehen. Es wird darum gebeten, die Arbeitskleidung wie immer selbst mitzubringen. Der Verein freut sich auf rege Beteiligung. Für Verpflegung ist bestens gesorgt.

## Kleingärtnerverein Jahreshauptversammlung

Engen. Alle Mitglieder des Kleingärtnervereins Engen sind am Freitag, 18. November, 19 Uhr, zur Jahreshauptversammlung in die Raststätte Hegau West eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen der Kassen- und Geschäftsbericht sowie Neuwahlen des Vorstands. Die Tagesordnung ist in den Infotafeln ersichtlich.

## Senioren für Senioren Wanderung

Engen. Die »Senioren für Senioren« laden am Montag, 14. November, zur Wanderung rund um Stetten ein. Dauer: etwa einhalb bis zwei Stunden. Treffpunkt ist um 13.45 Uhr am ehemaligen Hexenstüble zwecks Fahrgemeinschaften. Beginn der Wanderung ist um 14 Uhr in Stetten an der Abzweigung Leipferdingen. Senioren aus Stetten sind ebenfalls herzlich willkommen.

## Hardberghalle Worbling. Kreativmarkt

Hegau. Bereits zum 29. Mal treffen sich Freizeitkünstler zu dem in der Region beliebten Kreativmarkt in der Hardberghalle in Worblingen. Der Markt findet am Samstag, 19. November, von 9.30 bis 17.30 Uhr statt (freier Eintritt, Spende erwünscht). Etwa 80 Aussteller aus der Gemeinde Rielasingen-Worblingen und vielen umliegenden Orten präsentieren ein umfangreiches Angebot an handgefertigten Arbeiten aus allen Sparten der Freizeitkunst. Das Angebot in der Vorweihnachtszeit reicht von Floristik, Seidenmalereien, Weihnachtsdekorationen bis zu Holz- und Keramikarbeiten sowie Schmuck und Accessoires. In der Cafeteria ist bestens für das leibliche Wohl gesorgt.

## Pokalschießen der Bürgerwehr

Pokal ging an Hans-Heinrich Reichel



Kommandant Bernd Binder und sein Stellvertreter Andreas Bercher (von links) gratulierten Hans-Heinrich Reichel zum Pokalsieg und Detlef Albert, dem Gewinner der »Kanone«.

Bild: Bürgerwehr

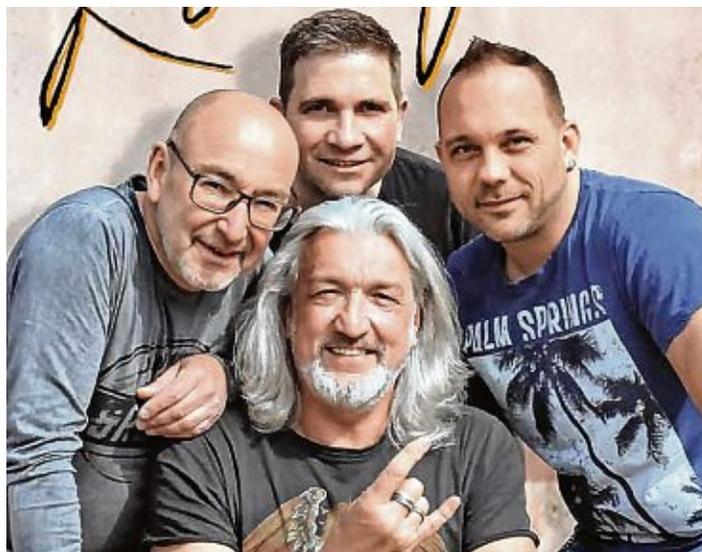
Welschingen. Beim traditionellen Pokalschießen der Bürgerwehr, das alljährlich auf der Standanlage des SSV Welschingen stattfindet, konnte der Kommandant der Bürgerwehr Engen, Hauptmann Bernd Binder, 17 Bürgerwehrkameraden begrüßen sowie die Ehrenkommandanten Klaus Bercher und Norbert Launer. Ehrenmajor Johannes Moser hatte sich entschuldigt.

Geschossen wurden sieben Schuss mit den Vorderladergewehren der Bürgerwehr. Die fünf besten Schüsse wurden gewertet. Mit 37 Ringen belegte Hans-Heinrich Reichel den

1. Platz er ist somit für ein Jahr Gewinner des von Bürgermeister Johannes Moser gestifteten Wanderpokals. Den 2. Platz mit 33 Ringen belegte Patrick Hyenne. Der 3. Platz mit 32 Ringen ging an Andreas Bercher. Mit 13 Ringen gewann Detlef Albert die Kanone.

Die Bürgerwehr dankte den Welschinger Schützenfreunden für die Zurverfügungstellung der Standanlage.

Nach der Siegerehrung spendierte die Bürgerwehr noch ein tolles Essen und die Getränke. Man saß noch lange beisammen und ließ die Sieger hochleben.



Die Kölsch Rockband »Kleefuß« spielt am Samstag, 12. November, um 20 Uhr live in der RS1 Musikkneipe in der Richard-Stocker-Straße 1. Eigentlich ist nur Ralf Kleefuß ein waschechter Kölner. Kurt Bergt, ein »Engener Jung« würde man auf Kölsch sagen, ist hier im Hegau und darüber hinaus ein bekannter Musiker. Der Gitarrist und Sänger stand schon mit namhaften Größen wie den Scorpions, Uriah Heep, Meat Loaf und anderen Künstlern auf einer Bühne. Kurt Bergt und Ralf Kleefuß verbindet eine langjährige Freundschaft und sie haben in dieser Zeit 2 CDs zusammen produziert. Um die Band »Kleefuß« komplett zu performen, hat man sich mit Kai Winter (Schlagzeug) und Patric Mischnik (Bass) musikalisch verstärkt. Beide Musiker spielen auch in der Band »Schlaflos«. Der Eintritt ist frei. Spenden werden gerne angenommen.

# Martinihock

## Narrenzunft lädt am 11.11. in den Narrenkeller ein

**Engen.** Gemäß alter Tradition wird in der schwäbisch-alemanischen Fasnacht die fünfte Jahreszeit offiziell am Samstag nach Dreikönig eröffnet. Das ist jedoch erst am 7. Januar 2023 der Fall.

Dieser närrische Termin rückt zwar täglich näher, aber zunächst steht bei der Engener Narrenzunft der »Martinihock« an. Er wird am Freitag, 11.11., um 20.30 Uhr im Narrenkeller im ehemaligen Kloster St. Wolfgang in gemütlicher Runde mit lockeren Sprüchen abgehalten. Neben der Ordensverleihung an verdiente Narren stehen Ehrungen, kleine Reden und das Verkünden des Fasnachtsmottos für die Fasnet 2023 auf dem

Programm. Zum närrischen Hock im Saalhäs mit Orden und Ehrenzeichen lädt der Präsident der Narrenzunft Engen, Sigmar Hägele, alle Mitglieder und Ehrenmitglieder sowie alle närrischen Freunde und Gönner herzlich ein.

Zuvor treffen sich jedoch alle Narren um 20.11 Uhr am Narrenbrunnen in der Peterstraße, wo der Fanfarenzug den Abend eröffnet. Anschließend geht es dann gemeinsam in die gute Stube, die »Narrenbasilika« im ehemaligen Kloster St. Wolfgang (seitlicher Eingang).

Die gesamte Narrenschar sowie Präsident Sigmar Hägele freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

## Holzklötzle Zimmerholz Martinisierung

**Zimmerholz.** Die Fasnacht wird in Zimmerholz mit der Martinisierung am Freitag, 11.11., um 20.11 Uhr im Bürgerhaus in Zimmerholz eröffnet. Auch in diesem Jahr dürfen sich die Mitglieder, Freunde und Gönner der Narrenzunft Holzklötzle auf ein überraschendes und buntes Programm zum Auftakt der Saison 2023 freuen. Neben Ehrungen gehört auch eine Dia-Show mit Schnappschüssen zurückliegender Jahre zum Programm. Höhepunkt des Abends wird die Bekanntgabe des Narrenfahrplans 2023 sowie die Vorstellung des Mottos sein. Zur Unterhaltung spielt der Musikverein Zimmerholz. Wer sich dann deftig gestärkt hat, kann dem »Spendenschwein« einen Beitrag zukommen lassen.

Der Narrenrat freut sich auf rege Teilnahme und einen vergnüglichen Abend.

## Narrenverein Hasenbühl Fasnet-Eröffnung

**Anselmingen.** Der Narrenverein Hasenbühl lädt am Freitag, 11.11., um 19.30 Uhr ins Schützenhaus zur Fasnet-Eröffnung ein. Nachdem der Hase aus dem Schlaf aufgeweckt ist, wird bei Musik und närrischem Treiben die kommende Fasnet gebührend eingeläutet.

Alle Mitglieder, Freunde und Gäste sind herzlich willkommen.

## Rollizunft Welschingen Fasnachts-eröffnung

**Welschingen.** Die Rollizunft eröffnet die Fasnacht am Freitag, 11.11., im Gasthaus »Bären«. Einlass ist um 19.11 Uhr, das Programm startet um 20.11 Uhr. Wie immer sind Mitglieder und Gönner der Zunft eingeladen. Für die Planung bittet die Zunft um Anmeldung per E-Mail unter [schriftfuehrer@rollizunft.de](mailto:schriftfuehrer@rollizunft.de) oder bei Peter Keller unter [zunftmeister@rollizunft.de](mailto:zunftmeister@rollizunft.de). Anmeldeschluss ist am Sonntag, 6. November. Die Rollizunft freut sich über Beiträge bei der Suche nach dem Motto für die Fasnacht 2023.

## Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband

### Kreisversammlung

**Hegau.** Die gemeinsame Kreisversammlung der drei BLHV-Bodenseekreisverbände Stockach, Konstanz und Überlingen-Pfullendorf findet am Donnerstag, 10. November, um 20 Uhr in der Lichtberghalle in Stockach-Winterspüren statt. Alle BLHV-Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen. Präsident Bernhard Bolkart stellt sich vor und informiert über aktuelle Themen, die den BLHV bewegen (Zukunftsbauser und Ähnliches).



**Klassiker der Blasmusik** gibt es beim siebten Hegauer Blasmusikfestival, zu dem die Kapelle »Michael Maier und seine Blasmusikfreunde« (Bild) am Samstag, 26. November, ab 19 Uhr in die Engener Stadthalle einladen. Neben den Gastgebern werden die »Original Schwarzwälder Musikanten« und »Anton Gälle und seine Scherzachtaler Blasmusik« die Besucher unterhalten. Jede Kapelle spielt etwa 90 Minuten. Die Hallenöffnung ist um 18 Uhr. Vorverkauf unter Tel. 07733/501201 und 07708/911812. Platzreservierungen sind ab zehn Personen möglich. Für die Bewirtung sorgt der Musikverein Bargaen. *Bild: Michael Maier*

## Narrenzunft Engen Beiträge für die Narrenzeitung

**Engen.** Die Narrenzunft Engen bittet wie jedes Jahr alle Bürgerinnen und Bürger um Berichte, Anekdoten, gedichtete Verse oder auch nur Stichworte von netten Ereignissen für die kommende Narrenzeitung 2023. Auch schöne Bilder von närrischen Ereignissen, Umzügen und Ähnlichem sind willkommen. Für Fragen oder weitere Informationen stehen Chris Herbst und sein Team der Narrenzeitung per E-Mail unter [narrenzeitung.nzengen@gmail.com](mailto:narrenzeitung.nzengen@gmail.com) zur Verfügung. Die Narrenzunft würde sich freuen, wenn der »Engener Narro« mit interessanten Beiträgen und Bildern auch aus der Engener Bevölkerung sowie aus den Stadtteilen bereichert würde, und freut sich auf eine Zusendung an die genannte E-Mail-Adresse. Annahmeschluss ist aus technischen Gründen am 2. Dezember.

## Senioren für Senioren Basteln für Adventfeier

**Engen.** Die Gruppe »Senioren für Senioren« lädt am Dienstag, 15. November, um 14.30 Uhr zum Basteln von Dekoration für die Adventfeier (30. November) ins Katholische Gemeindezentrum (Erdgeschoss) ein.

## Narrenzunft Engen Häsverleih-Termine

**Engen.** Der erste diesjährige Termin für den Häsverleih findet am Samstag, 19. November, von 9.30 bis 12 Uhr in der Narrenstube, Klostersgasse 15, mittlerer Eingang, statt. Wer Lust und Interesse hat, bei der Narrenzunft Engen als Hästräger, beispielsweise als Hansele, aktiv an der kommenden Fasnacht mitzuwirken, sollte sich diesen Termin vormerken. Ein weiterer Termin kurz vor der Fasnacht wird noch separat angekündigt. Für Neumitglieder empfiehlt sich jedoch der erste Verleihtermin. Wer sein Häs bequem verlängern möchte, kann den Verlängerungsbetrag samt Hinweis auf Häsnummer und Name auf das bekannte Konto der Narrenzunft überweisen.

Sonstige Infos wie Leihgebühr, Jahresbeiträge und Termine sind im Schaukasten der Narrenzunft Engen bei der Volksbank in Engen sowie auf der Homepage ersichtlich.

**INFO**  
KOMMUNAL

**HEGAU**  
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0  
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690  
E-Mail:  
[info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)

Anzeige

# Bunter Branchenmix

## Grußwort

### zur 12. Engener Info-Börse (Tischmesse) am Samstag, 12. November, von 10 bis 17 Uhr in der Stadthalle in Engen

Herzlich willkommen zur 12. Engener Info-Börse. Am Samstag, 12. November, nutzen zahlreiche Gewerbebetriebe aus der Region die Gelegenheit, Geschäftskontakte zu knüpfen und ihr Angebot der Bevölkerung zu präsentieren. Zum Besuch dieser interessanten Leistungsschau lade ich alle Gewerbetreibenden sowie die gesamte Bevölkerung herzlich ein.

Coronapandemie, Ukraine Krise, instabile Lieferketten, Inflation und Fachkräftemangel: Die Betriebe in Deutschland stehen aktuell vor großen Herausforderungen. Der Megatrend Regionalität ist dabei ein Faktor, der vielen unserer Unternehmen eine Hilfe sein kann. Unter dem Motto »Lokal produzieren, lokal beschaffen« erwartet Sie ein ausgeglichener Aussteller-Mix von mehr als 80 teilnehmenden Firmen und Institutionen aus dem Hegau und darüber hinaus. Hier treffen Sie Ihre zukünftigen Kunden, Lieferanten und Partner!

Unsere lokale Wirtschaft ist sehr vielfältig und reichhaltig aufgestellt. Dies spiegelt sich auch auf der Tischmesse wider: Etablierte Unternehmer und Existenzgründer aus Produktion, Handwerk, Handel und Dienstleistung werden sich in bewährter Weise auf der Messe präsentieren. Besucher und Aussteller haben so die Möglichkeit, sich in überschaubarem Rahmen darüber zu informieren, wie groß die Auswahl an Anbietern und Produkten direkt vor ihrer Haustür ist.

Es freut mich besonders, viele bekannte Firmen - quasi als Stammpartner - auf der Messe begrüßen zu können. Viele Aussteller werden aber auch zum ersten Mal an der Tischmesse teilnehmen. Ihnen allen wünsche ich erfolgreiche Gespräche, gute Kontakte, neue Kunden und Aufträge. Ich bin sicher, dass wir auch in diesem Jahr an den Erfolg der letzten Tischmesse anknüpfen können und diese als Informations- und Kommunikationsplattform angenommen wird.

Um der heimischen Wirtschaft auch in Krisenzeiten zur Seite zu stehen, kann auch eine Leistungsschau wie diese hilfreich sein. Ich lade Sie deshalb ein: Kommen Sie und überzeugen Sie sich selbst von der Leistungsfähigkeit und der Servicequalität unserer Betriebe bei einem Besuch am Samstag von 10 bis 17 Uhr in der Stadthalle Engen. Der Eintritt ist frei und für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Ich danke den Organisatoren vom Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau und wünsche den Ausstellern einen erfolgreichen Messeverlauf.



Johannes Moser, Bürgermeister



#### NEUE STADTHALLE, SAMSTAG, 12. NOVEMBER, 10-17 UHR

Wir laden alle Gewerbetreibenden und die Bevölkerung herzlich ein: Erweitern Sie Ihr Netzwerk. Tauschen Sie Informationen aus. Lernen Sie Unternehmen und neue Produkte der Region kennen.

- über 80 Aussteller präsentieren ihre Produkte und Dienstleistungen
- Auto- und Wohnmobilschau
- Impulsvortrag „Unternehmensnachfolge im Mittelstand“
- mobile Massage
- Bewirtung im Messe-Bistro
- Gewinnspiel mit attraktiven Preisen
- freier Eintritt

Stadt Engen, Hauptstraße 11, 78234 Engen  
Telefon 07733 502-0, [www.engen.de](http://www.engen.de)



Zimmerarbeiten » Dachsanierung » Dacheindeckung,  
Flachdach » Dämmarbeiten » Fassadenverkleidungen  
» Terrassenbeläge » Dachfenster

[www.zimmerei-keller.com](http://www.zimmerei-keller.com)

Seit 1965

Zimmerei Keller GmbH // D-78234 Engen-Welschingen  
// Tel.: 07733/977041 // [info@zimmerei-keller.com](mailto:info@zimmerei-keller.com)

## PASSBILDER

- Passbilder
  - Führerscheibilder
  - Bewerbungsbilder
- u.v.m

foto**o**auge  
fotografie als besonderes

in der



Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - [info@pcke.de](mailto:info@pcke.de)

Anzeige

# 12. Engener Info-Börse



**86 Aussteller** aus Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung werden sich bei der 12. Engener Info-Börse in der Stadthalle dem Fachpublikum und der Öffentlichkeit präsentieren. Unkompliziert, kostengünstig und effizient können Kontakte geknüpft und Geschäftsbeziehungen angebahnt werden.

Archiv-Bild: Hering

## NANOCRAFT

smart coatings

**Innovative Beschichtungen für Ihre Oberflächen und vieles mehr.**

[www.nanocraft.de](http://www.nanocraft.de) | [info@nanocraft.de](mailto:info@nanocraft.de)



## INFO KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0  
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690  
E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)



**Perfect Clean**

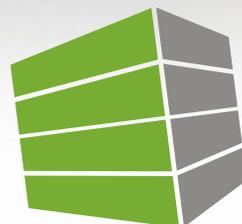
- Waschen
- Bügeln
- Mangeln
- Gardinenservice
- Lieferservice
- Mietwäsche

Im Böttlin 4  
88699 Frickingen  
[info@waescheservice-frickingen.de](mailto:info@waescheservice-frickingen.de)  
Telefon: 07554/7938917  
[www.waescheservice-frickingen.de](http://www.waescheservice-frickingen.de)



**UNSER BETON:**  
KOSTENBEWUSST,  
FAIR, NACHHALTIG!

[www.betonwerk-kohler.de](http://www.betonwerk-kohler.de)



**KOHLER**  
BETONWERK

Anzeige

# Die Region tauscht sich aus

## Lokal produzieren, lokal beschaffen

### Zwölfte Engener Info-Börse am Samstag in der Stadthalle

86 Firmen und Institutionen, vom etablierten Unternehmer bis zum Existenzgründer, werden am Samstag, 12. November, von 10 bis 17 Uhr bei der 12. Engener Info-Börse in der Stadthalle einen bunten Branchen-Mix aus Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung präsentieren. Die vom »Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau« (WFV) gemeinsam mit der Stadt Engen organisierte Tischmesse ist die ideale Präsentationsplattform und Kontaktbörse für die regionale Wirtschaft. Fachbesucher und Bevölkerung sind herzlich eingeladen, sich ein Bild von der Leistungsvielfalt der regionalen Wirtschaft zu machen.

Engen (her). Bei der offiziellen Eröffnung um 10 Uhr durch Bürgermeister Johannes Moser werden die drei Bundestagsab-

geordneten des Landkreises Konstanz sowie der Präsident der Handwerkskammer Konstanz Grußworte sprechen. Ziel der bis auf das Corona-Jahr 2020 im Zweijahresrhythmus stattfindenden Tischmesse ist es, gerade in der aktuell schwierigen Situation mit Ukrainekrise, instabilen Lieferketten, Inflation, Fachkräftemangel und Corona-Pandemie den regionalen Gedanken und damit die einheimische Wirtschaft zu stärken, indem regional ansässigen Firmen die Gelegenheit geboten wird, ihre Produkte und Dienstleistungen untereinander bekannt zu machen. So können unkompliziert und kostengünstig an einem Tag Kontakte und Netzwerke geknüpft und erweitert werden. »Knapp 50 Aussteller sind in Engen und den Ortsteilen ansässig, die weiteren Teilnehmer kommen aus

der Region Hegau-Bodensee«, freut sich Peter Freisleben, Wirtschaftsförderer der Stadt Engen und Geschäftsführer des WFV, über das große Interesse. Reizvoll ist die Messe aber auch für die einheimische Bevölkerung, stellt sie doch ein attraktives Schaufenster interessanter Produkte und Dienstleistungen dar. Kunden und Verkäufer können ungezwungen miteinander ins Gespräch kommen und sich darüber informieren, wie groß die Auswahl an Anbietern und Produkten direkt vor ihrer Haustür ist. »58 Prozent der Aussteller sind aus dem Dienstleistungsbereich, 18 Prozent gehören dem produzierenden Gewerbe an, 7 Prozent dem Handel und 5 Prozent Vereinen und Einrichtungen«, hebt Freisleben den interessanten

Branchen-Mix hervor. Um 11.30 und 14.30 Uhr finden Impulsvorträge mit dem Thema »Unternehmensnachfolge im Mittelstand« statt (siehe S. 20). Erneut ist der Tischmesse eine kleine Auto- und Wohnmobilschau angegliedert. Durchgeführt wird auch wieder die Prämierung des attraktivsten Ausstellertisches (siehe S. 22). Ein wichtiger Erfolgsfaktor der Messe ist ihre Begrenzung auf das Wesentliche: Jeder Aussteller bekommt einen Tisch, auf dem er seine Produkte und Dienstleistungen zeigen kann, wodurch alle Teilnehmer dieselben technischen Voraussetzungen haben. »Der finanzielle und personelle Aufwand hält sich somit Grenzen«, so Freisleben. Der Eintritt ist frei, für Bewirtung im Messe-Bistro sorgt die Faustball-Abteilung des TV Engen.



„Für mich war immer klar, dass ich meine Mutter im Alter versorge. Deshalb danke ich dem ganzen Team der Tagespflege für die Versorgung und Entlastung im Alltag“



Alice Finocchiaro  
Angehörige

Die Tagespflege unterstützt mich.



www.sozialstation-engen.de

**allsafe** [www.allsafe-group.com](http://www.allsafe-group.com)

**SAFE DIR JETZT DEINEN PLATZ!**

**Ausbildung**  
Industriekaufleute mit Zusatzqualifikation (m/w/d)  
Duales Studium  
Bachelor of Science & Bachelor of Engineering

Mehr Infos:

**SIMONA WINTER** Physiotherapie  
The Health Movement Ernährung  
Mental Coaching  
Kommunikation  
Personal Training

+49 177 2726921  
info@simonawinter.de

*Damit Gesundheit kein Wunsch bleibt*

Seminare • Workshops • Vorträge • 1 zu 1

**PC-Service**

Neu u. Gebraucht PC o. Notebook ab **199,-**

**KOSTENFREIE Fehlerdiagnose** seit 1999

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet-DSL
- Netzwerke

**PC KLINIK+**  
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Schneller Service vom PROFI  
\*in unserem Räumen

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 077 33/98 30-3 40 - info@pckle.de

**DEN PEUGEOT 308 SW<sup>1</sup>**

**AB 179,- € / MONAT<sup>2</sup>**

- NAVIGATIONSSYSTEM
- 17" ALUFELGEN ZWEIFARBIG
- ECO-LED- SCHEINWERFER



Abb. zeigt nicht angebotenes Beispielfahrzeug.



**DER NEUE PEUGEOT 308 SW**  
EINZIGARTIG VIELSEITIG

<sup>1</sup> PEUGEOT 308 SW Allure PureTech 130, 96/5500 kW bei U/min (131/5500 PS bei U/min): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,9-6,8<sup>3</sup>, Stadtrand 5,7-5,6<sup>3</sup>, Landstraße 5<sup>3</sup>, Autobahn 5,9<sup>3</sup>, kombiniert 5,7<sup>3</sup>; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) in g/km: 130-128<sup>3</sup>.

<sup>2</sup> € 179,- mtl. Finanzierungsrate für einen PEUGEOT 308 SW Allure PureTech 130. Ein Finanzierungsangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für einen PEUGEOT 308 SW Allure PureTech 130, Anschaffungspreis (Nettodarlehensbetrag): € inkl. MwSt. und Überführungskosten; Anzahlung: 8.500,- €; monatl. Rate: 179,- €; Sollzinssatz (fest) p. a.: 2,96 %; effektiver Jahreszins: 2,95 %; Laufzeit: 48 Monate; Gesamtbetrag: 24.055,- €. Alle Preisangaben inkl. MwSt. und Überführungskosten. Angebot für Privatkunden gültig bis 30.11.2022. Widerrufsrecht gem. § 495 BGB. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

<sup>3</sup> Für alle Benzin- und Dieselsonversionen stehen keine offiziellen NEFZ-Werte zur Verfügung, da diese entsprechend der europäischen Verordnungen ausschließlich nach WLTP homologiert worden sind. Das realitätsnähere Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) hat das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt und wird auch zur Ermittlung der KFZ-Steuer herangezogen. Der Kraftstoffverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nicht-technischen Faktoren beeinflusst.



- Gründung 2015 (ehemals Autohaus Reule seit 1966)
- Inhabergeführtes Familienunternehmen  
o 25 Mitarbeiter (davon 8 Azubi)
- Standort Singen  
o Neuwagenpartner der Marke Peugeot  
o Servicevertrag für die Marken Citroen und Peugeot
- Standort Radolfzell  
o Neuwagenpartner der Marken Peugeot und KIA  
o Servicevertrag für KIA, Citroen und Peugeot



**Suedmobile GmbH**

**In Singen und Radolfzell**

**Der Kia Ceed Sportswagon.**  
Jetzt mit 1,77 % Finanzierung.<sup>1</sup>



mit. leasen für  
**€ 150,-<sup>1</sup>**  
Kia Ceed Sportswagon  
1.0 T-GDI 120 PS Edition  
7

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Verbindungen eröffnen neue Möglichkeiten, die dich dazu inspirieren, deine Ideen zu verwirklichen. Der Kia Ceed Sportswagon bietet dir dafür smarte Konnektivitätslösungen.<sup>2</sup> Er lotst dich auf dem schnellsten Weg zum Ziel, nimmt dir die Suche nach Tankstellen, Ladestationen und Parkplätzen ab und erledigt vieles mehr. Sag ihm einfach, was du möchtest, dank Online-Spracherkennung versteht er dich bestens. Steig jetzt ein, lass dich inspirieren und profitiere von attraktiven 1,77 % Finanzierung.<sup>3</sup>

Kia Ceed Sportswagon 1.0 T-GDI 120 PS Edition 7, 88 kW (120 PS), schon für € 150,- monatlich<sup>1</sup>

Fahrzeugpreis	€ 22.500,-	48 mtl. Raten à	€ 150,-
Einmalige Leasingsonderzahlung	€ 5.000,-	Gesamtbetrag	€ 24.000,-
Laufzeit in Monaten	48	Effektiver Jahreszins	1,79 %
Gesamtaufleistung	48.000 km	Gebundener Sollzinssatz p. a.	1,77 %

**Kia Ceed Sportswagon 1.0 T-GDI 120 PS Edition 7 (Super, 6-Gang-Schaltgetriebe), 88 kW (120 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,2; außerorts 5,0; kombiniert 5,8; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 133 g/km. Effizienzklasse: B.<sup>3</sup>**

**Südmobile GmbH**  
Robert-Gerwig-Str. 2 | 78315 Radolfzell  
Tel.: 07732/99750 | Fax: 07732/997599  
www.kia-suedmobile-radolfzell.de

<sup>1</sup> Ein unverbindliches Leasingbeispiel der KIA Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Teilkaskoversicherung. Abgebildetes Modell kann zusätzliche kostenpflichtige Ausstattungspakete und Sonderzubehör enthalten, die im Leasingbeispiel nicht berücksichtigt sind. Vorstehende Angaben stellen den Beispielwert des nach § 17 Abs. 4 PAngV zu erwartenden effektiven Jahreszinses in 2/3 aller voraussichtlich aufgrund der Werbung zustande kommender Verträge dar. Vertragsabschluss nur bei hinreichender Bonität des Kunden. Überführungskosten in Höhe von 890,- EUR enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.11.2022 und solange der Vorrat reicht. Nicht kombinierbar mit anderen Verkaufsförderungsmaßnahmen. Das Angebot gilt für alle Kia Ceed Modelle mit Ausnahme der Plug-in Hybrid Modelle.  
<sup>2</sup> Je nach gewählter Ausstattungslinie teilweise nicht verfügbar, gegen Aufpreis erhältlich oder serienmäßig.  
<sup>3</sup> Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



**...fair fährt am besten!**

Anzeige

# 12. Engener Info-Börse

## »Unternehmensnachfolge im Mittelstand«

Impulsvorträge bei der Info-Börse um 11.30 und 14.30 Uhr

**Engen.** Das Steinbeis-Beratungszentrum Beteiligung & Nachfolge mit Sitz in Welschingen wird im Rahmen der 12. Engener Info-Börse Impulsvorträge anbieten. Die Referenten sind die beiden Leiter des Beratungszentrums: Professor Edmund Hauptenthal und Tino Schulz.

Der Vortrag »Unternehmens-

nachfolge im Mittelstand« vermittelt den Zuhörern ein Grundwissen zu diesem Thema und beleuchtet die Wichtigkeit für die Region. »Um die regionale Wirtschaftskraft zu erhalten, sind professionell umgesetzte Nachfolgelösungen ein wichtiger Baustein«, erklärt Professor Hauptenthal.

Darüber hinaus hebt der Vor-

trag hervor, wie wichtig eine frühzeitige Herangehensweise ist. »Nur wer sich frühzeitig mit dem Thema beschäftigt, hat die Möglichkeit, noch wichtige Stellschrauben zu verändern. Oft kann der Wunschverkaufspreis aufgrund des herrschenden Zeitdrucks nicht erreicht werden«, berichtet Tino Schulz aus der Praxis.

**Steinbeis-Beratungszentrum  
Beteiligung & Nachfolge**  
Turmstraße 4  
78234 Engen  
Tel. 07739/9266366  
Mail: [info@steinbeis-nachfolge.de](mailto:info@steinbeis-nachfolge.de)

 <p><b>VITA Bau</b> Wir bauen Zukunft!</p>	Wohnbau	Architektur	Immobilien	 <p><b>Dieter Heller</b></p>
	Dieter Heller Alexander Heller <a href="mailto:info@architekt-heller.de">info@architekt-heller.de</a>	Architekturbüro VITA Bau GmbH <a href="http://www.architekt-heller.de">www.architekt-heller.de</a>	Architekturbüro VITA Bau GmbH <a href="http://www.vita-bau.com">www.vita-bau.com</a>	
	<p><i>Besuchen Sie unseren Stand auf der Tischmesse und erfahren Sie mehr über unsere aktuellen Neubauprojekte!</i></p>			
Natürlich	Intelligent	Bauen		

## IHR ARBEITGEBER IN DER REGION

**waldorf**  
▶▶▶ **technik**  
part of the **HAHNGROUP**



**BESUCHEN SIE UNS AUF DER  
TISCHMESSE IN ENGEN  
AM 12.11.2022!**

**WIR FREUEN UNS AUF SIE!**

### UNSERE STELLENANGEBOTE

Wir sind immer auf der Suche nach klugen Köpfen und engagierten Talenten. Eine Übersicht über unsere aktuellen Stellenangebote finden Sie unter [www.waldorf-technik.de/karriere](http://www.waldorf-technik.de/karriere)

### UNSER AUSBILDUNGSANGEBOT

- Mechatroniker (w/m/d)
- Industriemechaniker (w/m/d)
- Zerspanungsmechaniker (w/m/d)



### PRAKTIKA | STUDIENARBEITEN

Im technischen u. kaufmännischen Bereich sowie im Engineering

Flexible Arbeitszeitmodelle

Freundliche und innovative Unternehmenskultur

Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Kreativer Handlungsspielraum

Moderne Arbeitsplätze auf dem neuesten Stand der Technik

Unbefristete Arbeitsverträge

Angemessene Vergütung und ansprechende Zusatzleistungen

Attraktive Sozialleistungen

Teil des internationalen HAHN Group Netzwerkes

Zukunftssicherung und Stabilität

Anzeige

# Lokal produzieren, lokal einkaufen



**Auf regen Besuch** hoffen der »Regionale Wirtschaftsförderverein Hegau« und die Stadt Engen, die gemeinsam die 12. Engener Info-Börse organisieren. Mit 86 Ausstellern sind am kommenden Samstag alle Plätze in der neuen Stadthalle belegt. Knapp 50 Firmen stammen aus Engen und den Ortsteilen, mit dabei sind aber auch Aussteller aus Städten und Gemeinden der weiteren Umgebung, darunter Aach, Mühlhausen-Ehingen, Tengen, Gottmadingen, Hilzingen, Steißlingen, Volkertshausen, Tuttlingen, Singen, Radolfzell, Stockach, Villingen-Schwenningen, Hohenfels, Eigeltingen und Emmingen.

Bild: Archiv Hering

Entspannt renovieren - Neukauf sparen  
Aus alt wird NEU in nur 1 Tag!

Küchen Holztreppen Kabinen Treppen Schranklösungen Sperrholzbau Fensterrahmen

Die schlaue Lösung

Besuchen Sie unsere Ausstellung

www.schellhammer.portas.de  
Portasfachbetrieb Schellhammer-Schreinerei  
Im Kai 2 · 78259 Mühlhausen-Ehingen  
Tel. 07733/5442

**PORTAS**  
König der Holzwerkstoffe

**MHS**  
Stark im Service

VALTRA  
ROTCAR

STILL

Technik & Service

www.mhs-gmbh.de

FREIZEITMOBILE  
**Gulde**

Besuchen Sie uns auf der Tischmesse.  
Wir freuen uns auf Sie!

Dethleffs Ein Freund der Familie  
WESTFALIA  
PANAMA 24.7.1965  
ROLLER TEAM  
ETRVSCO  
KARMANN  
Mobil

Freizeitmobile Gulde GmbH  
Jahnstraße 44 · 78234 Engen  
Telefon: +49 (0) 77 33/94 40-0  
www.freizeitmobile-gulde.de

FIAT PROFESSIONAL

**HEGAU KURIER**

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann  
E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

**INFO KOMMUNAL**

Jahnstraße 40  
78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0  
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690  
E-Mail: info@info-kommunal.de

**SUSHI & NEM**

Feine vietnamesische Küche – Preiswerte Mittagsmenüs  
Lernen Sie uns kennen – wir freuen uns auf Sie.  
Es warten noch einige interessante Aktionen auf Sie.

Im CUBE, Robert-Bosch-Str. 1, 78234 Engen, Tel.: 07733/3603499, www.sushiundnem.de

Anzeige

# 12. Engener Info-Börse



**Traditionell** unternehmen Bürgermeister Johannes Moser und offizielle Vertreter nach der Eröffnung einen gemeinsamen Messe-Rundgang und nutzen dabei die Gelegenheit, intensiv ins Gespräch mit den Ausstellern zu kommen, wie auf dem Bild mit Auszubildenden und MitarbeiterInnen der Engener Firma Waldorf Technik. Nicht nur Fachbesucher, sondern auch die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, sich bei der 12. Engener Info-Börse ein Bild von der Leistungsvielfalt lokaler und regionaler Unternehmen zu machen.

*Bild: Archiv Hering*

## Wer hat den schönsten Stand?

### Standprämierung mit Gewinnspiel

**Engen.** Die Präsentation der eigenen Produkte und Dienstleistungen ist bei Messen und Ausstellungen für jede Firma eine besondere Herausforderung. Um das Engagement der Teilnehmer an der Info-Börse bei der Gestaltung ihres Messtisches zu würdigen, wird auch in diesem Jahr der schönste und attraktivste Tisch prämiert. Die Jury wird von den Besuchern der Tischmesse gebildet. Jeder Besucher hat am Samstag die Möglichkeit, sein Votum für den schönsten Stand abzugeben. Gewinner ist der Aussteller, für dessen Tisch die meisten Stimmen abgegeben wurden. Ihm winkt eine ganzseitige Anzeige im Wert von knapp 900 Euro im *Hegaukurier*.

Um die Messebesucher, also die Jury, zur Teilnahme an diesem Wettbewerb zu motivieren, werden aus den abgegebenen Stimmkarten im Zufallsverfahren sechs Gewinner ausgewählt. Diese erhalten, -unabhängig davon, ob sie den zu prämierenden Tisch ausgewählt haben - attraktive Preise: Engener Sterntaler im Wert von 100 Euro, ein Bienenreich-Pflegeset und eine SEESTück-Tasche (gestiftet vom Südkurier), ein Kreditkarten-Etui aus Leder (gestiftet vom Autohaus Rolf Moser) sowie drei Überraschungsrucksäcke (gestiftet von der AOK). Ein Bummel durch die Stadthalle und das intensive Betrachten der Stände lohnen sich also.



# Nähe ist einfach.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei der Tischmesse.



sparkasse-engo.de

**Persönlich, online oder mobil – immer für Sie da!**

 Sparkasse Engen-Gottmadingen



Fotostudio 

- Hochzeit - Newborn - Shootings aller Art - Bewerbungsbilder
- Passbilder - Kindergarten-/Schulfotografie

individuell authentisch professionell

Dein Fotoshooting bei Foto Peppers

Vorstadt 13, 78324 Engen  
+49 (0) 77339965301  
info@fotopeppers.de  
Inh. Juli Chislov

Anzeige

# Bunter Branchen-Mix

## 12. Engener Info-Börse am 12. November

### PROGRAMM

- 10 bis 17 Uhr:** Messebetrieb
- 10 Uhr:** Offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Johannes Moser  
anschließend Grußworte, unter anderem von  
Andreas Jung MdB  
Dr. Ann-Veruschka Jurisch MdB  
Dr. Lina Seitzl MdB  
Werner Rottler, Präsident der Handwerkskammer Konstanz
- 11.30/14.30 Uhr:** Impulsvorträge »Unternehmensnachfolge im Mittelstand«  
Referenten: Professor Edmund Haupenthal und Tino Schulz, Steinbeis-Beratungszentrum Beteiligung & Nachfolge, Engen  
Dauer: circa 20 Minuten,  
Ort: Projektraum, Stadthalle
- ganztags:** Auto- und Wohnmobilschau vor der Stadthalle
- »Kopf runter und entspannen«: Anita Streit und ihr Team entspannen das Standpersonal und verwöhnen die Besucher der Tischmesse mit einer mobilen Massage
- Gewinnspiel »Wählen Sie den schönsten Stand«
- Bewirtung im Messe-Bistro durch die Faustballabteilung des TV Engen



Jetzt **GRATIS**-Katalog anfordern.

**Zaunteam**

**Zäune, Tore und Sichtschutz**

Zaunteam Konstanz-Hegau  
78269 Volkertshausen  
Tel. 07774 931 740

Mit Zufriedenheitsgarantie



STADTWERKE ENGEN

**Menschen mit Energie**

Ihr verlässlicher Energiepartner.  
Ganz in Ihrer Nachbarschaft.

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)

**Videüberwachung,  
Alarmanlagen und elektronische Schließsysteme.**



Astrid Kenzler  
**Sicherheitstechnik**

Hauptstraße 2a  
DE-78269 Volkertshausen

fon 0 77 74/93 17 20  
E-Mail [info@astrid-kenzler-sicherheit.de](mailto:info@astrid-kenzler-sicherheit.de)

 **DER DACHS**  
an der Tischmesse in Engen.

Die Zukunft liegt in  
Heizsystemen,  
die Strom erzeugen



Gerwigstr. 8, 78234 Engen  
Tel. 07733 5019200  
E-Mail: [info@der-dachs.com](mailto:info@der-dachs.com)

[www.der-dachs.com](http://www.der-dachs.com)

**Steuern?**  
Wir machen das.

**VLH.**

Sandra Junkers  
Beratungsstellenleiterin  
Ekkehardstr. 2-4, 78224 Singen  
☎ 0 77 31/381 05 70  
[Sandra.Junkers@vlh.de](mailto:Sandra.Junkers@vlh.de)

**NEU**  
in Ihrer  
Nähe.



[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Anzeige

# 12. Engener Info-Börse

## Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung im Hegau

### Idee, Ziele und Aufgaben des »Regionalen Wirtschaftsfördervereins«

**Hegau.** Die Wettbewerbsfähigkeit einer Region hängt zunehmend von der Innovationskraft ihrer Unternehmen ab. Das Ziel des »Regionalen Wirtschaftsfördervereins Hegau« (WfV) ist deshalb die Verbesserung der wirtschaftlichen Struktur der Region, die Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung der im Hegau ansässigen Unternehmen sowie die Förderung von Existenzgründungen durch eine bedarfsgerechte Infra-

struktur, Beratungsleistungen und Schaffung günstiger Rahmenbedingungen. Junge, innovative Existenzgründer können sich im Innovationszentrum Engen-Welschingen (IZE) ansiedeln. Ein ganzes Netzwerk an Beratungskompetenz steht zur Verfügung.

**Angeboten** werden verschiedene Weiterbildungsmaßnahmen, Vorträge über aktuelle technische, betriebswirtschaftliche und wirtschaftspolitische

Fragen, Gespräche mit Politik und Verwaltung, Organisation von Messen, Hausmessen, die Info-Börse, Patentrecherchen (strategische Marktanalyse), Öffentlichkeitsarbeit und vieles mehr. Die Veranstaltungen sind öffentlich und kostenfrei.

Der Verein hat derzeit **32 Mitglieder** mit der Besonderheit, dass die Städte Aach, Engen und Tengen und die Gemeinden Gottmadingen, Hilzingen und Mühlhausen-Ehingen sich mit

den Mitgliedsfirmen und -institutionen mit dem Ziel »wirtschaftliche Weiterentwicklung der Region« zusammenschlossen haben. Vorstandsvorsitzender des WfV ist der Engener Bürgermeister Johannes Moser.

**Ansprechpartner** und Geschäftsführer des WfV ist Peter Freisleben, Tel. 07733/502-212, PFreisleben@engen.de. Weitere Informationen finden Interessierte unter [www.wfv-hegau.de](http://www.wfv-hegau.de).

### WIR SUCHEN DICH...



Förster-Technik ist Trendsetter und Marktführer im Bereich der automatisierten Kälberfütterung. 140 Mitarbeiter entwickeln und produzieren innovative Systeme, um die steigenden Anforderungen an die Landwirtschaft weltweit zu erfüllen.

Wir sind auf Expansionskurs und suchen regelmäßig Verstärkung in verschiedenen Bereichen.

Sende jetzt Deine Bewerbungsunterlagen an:

personal@foerster-technik.de  
oder  
Förster-Technik GmbH  
Gerwigstr. 25  
78234 Engen



### Pädagogische Schülerbetreuung Lewandowski und Singler GbR

## Angebot

Jetzt anmelden und für einen Monat gratis Nachhilfeunterricht erhalten\* in der Filiale **Sammlungsgasse 11, Engen.**

**Jetzt den Grundstein für gute Noten legen!**

Lücken schließen - Freude am Lernen - Erfolg

\* 4 x 45 Minuten als 2 Doppelstunden mtl. in einer kleinen fachbezogenen Lerngruppe. Nur ein Gutschein pro Kunde. Fächer nach Verfügbarkeit. Nicht in Kombination mit anderen Angeboten. Gilt nur für Neukunden.

Herr Axel Lewandowski. Tel. 07731 / 911 85 99  
Mobil 0151 / 4000 36 30





**Flexibel – Gründlich – Zuverlässig – Qualifiziert**

**Unsere Leistungen:**

- Gebäudereinigung
- Gewerbereinigung
- Glasreinigung
- Büroreinigung
- Praxisreinigung
- Schulleinigung
- Neubaureinigung
- Unterhaltsreinigung
- Treppenreinigung
- Kindergartenreinigung
- Bügelservice



**KONTAKT**  
Sie haben Fragen zu unseren Leistungen?

**P.E. Reinigung & Service**  
**Elena Pappalardo**  
Friedrich-Mezgerstraße 34  
78234 Engen  
+49 77 33/50 33 52  
+49 1 72/4 07 01 79  
info@pe-reinigung.de  
www.pe-reinigung.de

### Photovoltaikanlage Balkonkraftwerk



**Christoph Hoefler**  
Dein regionaler Energieberater

**Die Sonne schickt keine Rechnung!**

christoph.dein-energieagent.de  
Planungsbüro Engen 0175-4352557






### Immobilien kaufen, verkaufen, finanzieren.

**Fragen Sie uns.** Nutzen Sie die Kompetenz der LBS und LBS Immobilien GmbH Südwest. Von der marktgerechten Kaufpreisfindung bis zur maßgeschneiderten Finanzierung. **Wir sind Ihre Partner rund um die Immobilie.**

**Büro Engen • Bahnhofstraße 4**



Immobilienexperte  
**Bernd Auer**  
Tel. 07733 362989-12  
bernd.auer@lbs-sw.de



Finanzierungsexperte  
**Jakob Kolb**  
Tel. 07733 362989-10  
jakob.kolb@lbs-sw.de

**5 Ihr 5 Sterne Makler.** Kompetent. Nah. Fair. Persönlich. Servicestark. [www.lbs-immosw.de](http://www.lbs-immosw.de)

# HFV verliert erneut

## Heimniederlage durch verpasste Chancen

**Hegau.** Der Hegauer FV hat in der Landesliga zu Hause gegen die Spvgg F.A.L. eine 3:5 (1:3)-Niederlage kassiert. Die Gäste waren vor dem Tor einfach »abgezockter« und nutzten ihre Chancen konsequent. Bei einem schnellen F.A.L.-Angriff und Pass in die Tiefe klärte HFV-Torhüter Joel Reichel stark gegen Robin Karg (16.). Nach einer Flanke von Jan Petschko verfehlte Tino Kohler den Ball kurz vor dem Tor nur um wenige Zentimeter (25.). Die Gäste gingen durch ein Eigentor des HFV in Führung (24.). Dietmar Roth wurde im Strafraum gefoult, Nico Braun verwandelte den Elfmeter zum 1:1 (27.). Nach einem Ball in die Schnittstelle war Robin Karg auf dem richtigen Weg und sorgte überlegt für das 1:1 (31.). Kurz darauf fiel das 1:3 nach dem gleichen Muster - Ball in die Schnittstelle, keine Absicherung - und Karg ließ sich die Chance nicht entgehen (36.). Nach einer schönen Einzelleistung von Tino Kohler klärte Gästetorhüter Lucas Würms mit einem klasse Reflex zur Ecke (38.). Einen überlegten Querpass von Markus Müller musste Kevin Kohler nur noch über die Linie schieben - 2:3 (49.). Die HFV-Defensive hatte dann Marc Burgenmeister nicht im Blick: Nach einem Rückpass traf er routiniert zum 2:4 (54.). Der Hegauer FV gab nicht auf und schaffte durch Raffaele Care das 3:4 (76.).

Nach einer fragwürdigen Situation bei einem Tackling an der Strafraumgrenze schickte der Schiedsrichter nach dem Anzeigen seines Assistenten Dietmar Roth (78.) mit einer Roten Karte vom Platz. HFV-Torhüter Joel

Reichel klärte zweimal ganz stark bei einem Gästekonter (86.). In der Nachspielzeit traf Timo Senn zum 3:5 (90.+3).

Am kommenden Samstag, 12. November, sollte beim Auswärtsspiel bei der SG Dettingen-Dingelsdorf unbedingt gepunktet werden. Spielbeginn auf dem Sportplatz Dettingen ist um 14.30 Uhr.

Das **Kreisliga-A-Team** hatte gegen den FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen die bessere Spielanlage und spielte gefällig bis vor das Tor. Es fehlte einmal mehr die Chancenverwertung. Durch einen ungerechtfertigten Elfmeter ging der FC in Führung (31.), Tor-schütze war Dominic Bösch. Kurz vor der Pause fiel das 0:2 (44.) durch Dominik Kohli. Julian Bayer verkürzte in der Schlussphase auf 1:2 (81.). Nico Stump sorgte mit dem 1:3 (85.) für die Entscheidung. Am kommenden Sonntag spielt der HFV auswärts bei der SG Listigen/Emmingen. Spielbeginn in Liptingen ist um 14.30 Uhr.

Eine starke Vorrunde lieferte das **Kreisliga-B-Team** ab. Im letzten Spiel in diesem Jahr gewann die Mannschaft um Trainer Tobias Wikenhauser mit 3:1 (1:1) gegen den SV Meßkirch 2. Meßkirch ging durch Marc Töferl in Führung (27.), postwendend kam der Ausgleich durch Yerro Bah (29.). Maximilian Klausmann (62.) und Danny Wirthmüller (80.) sorgten mit ihren Treffern für den Endstand. Nun überwintert die HFV-Elf mit 25 Punkten und einem Torverhältnis von 30:16 auf dem zweiten Tabellenplatz, die Rückrunde startet nächstes Jahr Ende März.



**Im 175. Jubiläumsjahr** des TV Engen konnte die Vorsitzende, Marita Kamenzin, vergangene Woche Anastasia Johnson (rechts) als 1500. Mitglied willkommen heißen. Anastasia Johnson ist Teilnehmerin im Pilates-Kurs bei Iveta Maier, der wie viele andere Angebote im dritten Block 2022 leider ausgebucht ist. Anders als viele andere Vereine kann der TV Engen sich nach wie vor über großen Zulauf freuen. Durch viele Online-Angebote während der Corona-Lockdowns sowohl in Erwachsenen- wie auch im Kinderbereich blieb der Mitgliederbestand erhalten. Insbesondere im Vorschulbereich bestehen zum Teil lange Wartelisten. Der TV Engen war neben dem Schulsport Hauptnutzer der alten Sporthalle und freut sich nun auf die Fertigstellung der neuen »Anne-Frank-Sporthalle«. Informationen zum Verein und seinen Angeboten gibt es unter [www.tv-engen.de](http://www.tv-engen.de) oder bei der Vorsitzenden in der Geschäftsstelle, Tel. 07733/9771847, Mail: [geschaeftsstelle@tv-engen.de](mailto:geschaeftsstelle@tv-engen.de).  
Bild: TV Engen



## Rezept von Oma, Strom von den Stadtwerken

Sichere Versorgung und faire Tarife sind die Zutaten für unsere Privat- und Gewerbekunden. Selbstverständlich kommt unser Strom aus natürlichen Quellen wie Sonne, Wind und Wasser.



### Am 12./13. November finden für den HFV in Welschingen folgende Spiele statt:

#### Samstag, 12. November:

12.15 Uhr C-Junioren: Hegauer FV C geg. SG Heudorf C1  
16.00 Uhr B-Junioren: Hegauer FV B-Jg geg. SG Gallmannsweil B-Jg  
18.15 Uhr B2-Mädchen: Hegauer FV B2-M geg. SG Wittnau 1

#### Sonntag, 13. November:

11.00 Uhr Frauen 3: Hegauer FV 3 geg. SG Aach-Linz/Denk11  
15.00 Uhr A-Junioren: Hegauer FV A-Jg geg. SG RW Weilheim  
17.30 Uhr D2-Junioren: Hegauer FV D2 geg. SG Honstetten D1.

Stadtwerke Engen GmbH  
T 07733/9480-0  
[info@stadtwerke-engen.de](mailto:info@stadtwerke-engen.de)  
[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)

# Jahresabschlussturnen

## TG Welschingen freut sich auf viele Besucher

**Welschingen.** »Alles, was die Halle hergibt« ist das Motto des diesjährigen Abschlussturnens der TG Welschingen, welches nach längerer Coronapause nun wieder stattfinden kann. Mit großer Vorfreude lädt der Verein am Sonntag, 20. November, ab 15 Uhr zu einem abwechslungsreichen und kunterbunten Programm der TGW-Sportler und -sportlerinnen in die Hohenhewenhalle Welschingen ein. In angenehmer Atmosphäre können alle Zuschauer ab 14

Uhr einen guten Platz in der Halle ergattern, wo sie mit Kaffee und Kuchen, weiteren Snacks und erfrischenden, alkoholfreien und alkoholischen Getränken versorgt werden. Im Anschluss an die Leistungen der Turnerkids kommt dann auch traditionell der Nikolaus vorbei. Der Eintritt ist wie immer frei. Die TG Welschingen freut sich über viele Besucher und Besucherinnen, welche die Turner und Turnerinnen kräftig anfeuern.



**Als krönender Abschluss** der Sommerferien fand am 10. September der diesjährige Jugendausflug der TG Welschingen statt. Nachdem die Jugendleiterinnen Luisa Sartena und Caroline Weh an der Jugendhauptversammlung Ideen gesammelt hatten, fiel die Wahl auf den »Flipped Fun Park«, einen coolen Freizeitpark in Singen. Gemeinsam mit 20 Kindern fuhr die TG-Jugend mit dem Zug zum Park. Hier konnten sich die Kinder den ganzen Tag auf den Trampolinen, an der Kletterwand und an vielen weiteren Attraktionen auspowern.

Bild: TGW

# Erfolgreiche Teamarbeit

## Team-Test-Prüfung bei den Hundesportfreunden



Die Sieger der Team-Test-Prüfung: (von links) Andrea Münzer, Nicole Kemmler und Caro Schmid.  
Bild: HSF

**Hegau.** Zu einem Team gehören bekanntlich Zwei – im Falle der Team-Test-Prüfung der Hundesportfreunde Hegau-Welschingen am 29. Oktober pro Team ein Mensch und sein Hund. Der Team-Test ist eine ganz besondere Prüfung für den Hund - denn er überprüft, wie gut das Team in verschiedenen Alltagssituationen miteinander arbeitet. Es geht darum, dass die Hunde nicht nur Gehorsam auf dem Hundeplatz zeigen, sondern sich auch gut in ihre Umwelt integrieren. Jogger, Radfahrer, Menschengruppen, Autos und Lärm, all dies darf

den Hund nicht aus der Fassung bringen und er soll weiterhin für die Kommandos seines Hundeführers empfänglich bleiben. Insgesamt 22 Hundeführer stellten sich der Herausforderung. Der HSF gratulierte herzlich allen Teilnehmern zur erfolgreich bestanden Prüfung. Ein tolles Ergebnis, das den Verein darin bestärkt, auch weiterhin die Hundeausbildung auf dem Platz so abwechslungsreich zu gestalten. Bilder der Prüfung und weitere Informationen rund um den Verein unter [www.hundesportfreunde-hegau.de](http://www.hundesportfreunde-hegau.de).

**Wochenmarkt**  
Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

**Miele**

## Ausgezeichneter Strom-Sparmeister.

Das ist Qualität, die ihrer Zeit voraus ist.

**Miele. Immer Besser.**

Größter Showroom in Südbaden

**TESTSIEGER**

Stiftung Warentest test

**GUT (1,9)**

Im Test: 13 Kondensationswäschetrockner mit Wärmepumpe

Ausgabe 09/2022 [www.test.de](http://www.test.de)

22U007

**TEF 775 WP**

**www.dodaro-singen.de**

t. 07731 943140-0 [info@dodaro-singen.de](mailto:info@dodaro-singen.de)

**Miele Spezialist**

# Hegauer Heimserie hält an

## HFV-Frauen schlugen FC Freiburg St. Georgen

**Hegau.** Nach dem Sieg im SBFV-Pokalderby gegen die Frauen des SV Deggenhausertal unter der Woche stand für die Hegauer FV-Frauen in der **Oberliga** eine schwere Aufgabe auf dem Programm. Zu Gast war der FC Freiburg St. Georgen als Tabellenzweiter, gegen die sich die Hegauerinnen in den vergangenen Jahren immer schwergetan haben. Doch die HFV-Frauen konnten auf eine positive Heimspielbilanz zurückblicken und wollten diese weiter ausbauen. In der laufenden Runde gab es auf dem heimischen Kunstrasen drei Siege und ein Unentschieden.

Die erste große Torchance in der Partie hatten die Gäste aus Freiburg. Bereits in der dritten Minute nutzen sie ein Abstimmungsproblem der Hintermannschaft und kamen frei vor das Tor, legten den Ball jedoch am Tor vorbei.

Der Weckruf kam für die Hegauerinnen zum richtigen Zeitpunkt. Im Anschluss fanden sie immer besser ins Spiel und verteidigten kompakt gegen den Ball. Auch wenn die favorisier-

ten Gäste aus Freiburg mehr Ballbesitz hatten, konnte das Heimteam immer wieder Nadelstiche setzen.

Der erste erfolgreiche Vorstoß gelang dann Marla Bönsch: In der 24. Minute tauchte sie im Strafraum auf und vollendete kaltschnäuzig in die rechte Ecke. Bis zur Pause gab es Chancen auf beiden Seiten, doch wirklich Zwingendes war nicht mehr dabei.

Auch in der zweiten Halbzeit stand eine kompakte Defensive und eine gut stehende HFV-Torhüterin den Gästen im Weg.

In der Schlussphase hatten beide Teams noch einmal Chancen, das Spiel zu verändern, doch erst in der 90. Minute machte Malin Feldt den Deckel drauf. Sie umkurvte die Torhüterin der Gäste und netzte zum 2:0-Endstand ein.

In der kommenden Woche geht es zum Tabellen-Schlusslicht nach Löchgau. Hier soll dann auch die schwache Auswärtsbilanz aufgebessert werden.

Das **zweite Frauenteam** musste sich am Sonntag mit 2:3 gegen Hofstetten geschlagen geben.



Jürgen Grecht (rechts), stellvertretender Vorsitzender des TTC Engen-Aach wurde vom Vorsitzenden Sébastien Séry für 40 Jahre Verdienste um den Tischtennis-Sport auf Bezirksebene geehrt. *Bild: TTC*

## Vielversprechender Saisonauftakt

### TTC Engen-Aach hat erste Spiele absolviert

**Hegau.** Die aktuelle Tischtennissaison ist im vollen Gange und die Herren- und Jugendmannschaften haben ihre ersten Spiele hinter sich. Die **Herrenmannschaft** hatte am Wochenende einen doppelten Spieltag mit zwei Auswärtsspielen in Immenstaad und Konstanz-Wollmatingen. In Immenstaad war das hintere Paarkreuz recht erfolgreich und gewann drei Punkte; leider kamen vom oberen Paarkreuz keine weiteren Punkte und das Gesamtspiel wurde mit 7:3 verloren. In Wollmatingen hingegen spielte das obere Paarkreuz stark und gewann alle Spiele; dieses Mal konnte das untere Paarkreuz nicht punkten und

der TTC musste eine kurze 6:4-Niederlage hinnehmen. Der beste Spieler vom Wochenende war Marcel Rüdüsühli, der seine vier Einzelspiele auch gegen stärkere Gegner gewann. Die **Jugendmannschaft** hatte am Wochenende spielfrei; sie belegt derzeit einen stolzen Platz 1 in ihrer Liga. Zuletzt nahmen die Jugendlichen an einem Einzelwettbewerb in Allensbach teil und repräsentierten den Verein sehr gut. Bei der TTC-Vorstandssitzung in Aach, in der die Richtung des Vereins für die Zukunft gegeben wurde, beschloss man, unter anderem weitere Initiativen zur Förderung der Jugendmannschaft zu starten. Sébastien Séry, Vorsitzender des TTC, bedankte sich auch beim stellvertretenden Vorsitzenden Jürgen Grecht für 40 Jahre im Dienste des Tischtennis auf Bezirksebene.

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**



**Die Jugendfreizeit des Skiclubs Engen** findet vom 2. bis 6. Januar 2023 dieses Mal in Davos/Klosters statt. Schneesicherheit ist hier garantiert, die Pisten direkt am Haus und ein tolles Skigebiet erwarten die TeilnehmerInnen. Kinder und Jugendliche im Alter von neun bis 19 sind herzlich willkommen. Angeboten wird intensive Ski- und Snowboardbetreuung in Kleingruppen mit ausgebildeten Skilehrern und natürlich freies Fahren. Nach dem Skifahren gibt es noch eine Menge Spaß mit weiteren Aktivitäten wie Fackelwanderung, Eislaufen, Spieleabend und Ähnlichem. Die Unterkunft ist das Gruppenhaus Schweizerhaus in Klosters, direkt am Skigebiet Madrisa und nur fünf Minuten Skibusfahrt vom Skigebiet Parsenn entfernt. Weitere Informationen sind bei Niklas Gantner unter [jugend@skiclub-engen.de](mailto:jugend@skiclub-engen.de) oder auf der Webseite in der Rubrik Wintersport/Jugendfreizeit zu finden ([www.skiclub-engen.de](http://www.skiclub-engen.de)). Die Anmeldung ist auf der Webseite online möglich. Für alle sonstigen Fragen bietet der Skiclub für interessierte Eltern eine Fragestunde am Dienstag, 29. November, um 19.30 Uhr in der Autobahnraststätte Hegau-West an. *Bild: Skiclub Engen*

### Die nächsten Spiele

**Samstag, 12. November, 15.30 Uhr in Aach:** Erstes Heimspiel der Jugendmannschaft

**Mittwoch, 16. November, 20 Uhr in Aach:** Vereinsmeisterschaft

**Freitag, 18. November, 20 Uhr, in Aach:** Erstes Heimspiel der Herrenmannschaft

**Samstag, 19. November, 15.30 Uhr, in Aach:** Zweites Heimspiel der Jugendmannschaft

**Freitag, 2. Dezember, 20 Uhr, in Aach:** Zweites Heimspiel der Herrenmannschaft. Zuschauer sind willkommen, Infos unter <http://ttcengenach.wordpress.com/>.

Anzeige

# Atelier Herzenswunsch

## Der Herzenswunsch, Entspannt und ohne



Bei Diana Maus können die Kurs- und Workshopteilnehmer ihrer Kreativität freien Lauf lassen, ganz ohne Druck und Regeln. *Bild: Durlacher*

Hegau (md). Es begann alles mit ihrer Arbeit als Erzieherin. Seit 25 Jahren arbeitet Diana Maus in diesem Beruf und fragte sich, wie sie sich weiterbilden kann. Eine Weiterbildung als Werkstattpädagogin in Freiburg über zwei Jahre folgte. »Das hat mich inspiriert, besonders das Ausdrucksmalen«, erzählte Maus. Daraufhin begann sie eine Weiterbildung zur Kunst- und Kreativtherapeutenbegleitung. Und schnell kam dann die Frage auf, was sie damit machen möchte. »Wie wäre es mit einem Atelier?«, schlug ihr Mann vor. Gesagt, getan.

Doch in ihrem Wohnhaus, einem alten Bauernhaus, war kein Platz, und ein Anbau schien

nicht das Richtige. Daher entschied sich Diana Maus für die Scheune nebenan. Diese war aber zu zerfallen, um darin ein Atelier zu eröffnen. Sie wagte den großen Schritt und entschied sich schließlich für

**Randencontainer  
a.rösch e.K.**  
über 40 Jahre Erfahrung  
Vielen Dank für den Auftrag.

**WAIBEL**  
Garten und Landschaftsbau  
Pflaster + Erdarbeiten  
Ihre zuverlässigen Partner für Ihre Pflasterarbeiten!  
Leipferdinger Str. 35a • 78250 Tengen  
Tel. u. Fax 07736 / 9213 81

Herzlichen Glückwunsch zur Neueröffnung!

**Neueröffnung**  
Atelier Herzenswunsch  
Kurse und Workshops  
Start ab Mitte November

Diana Maus  
Atelier- und Werkstattpädagogin  
Kunst- und Kreativtherapeuten Begleitung  
Klosterstraße 5  
78247 Hilzingen/Binningen

Infos zu den Kursen und Workshops unter:  
dianamaus@outlook.com

**ZIMMEREI KELLER**  
HANDWERK MIT BRAUCHTUM

Wir gratulieren zum gelungenen Bauvorhaben und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

- » Zimmerarbeiten
- » Dachsanierung
- » Dacheindeckung
- » Flachdach
- » Dämmarbeiten
- » Fassadenverkl.
- » Terrassenbeläge
- » Dachfenster

www.zimmerei-keller.com

Zimmerei Keller GmbH // Friedrich-List-Str. 13  
D-78234 Engen-Welschingen  
Tel.: 07733/977041 // info@zimmerei-keller.com

Alles Gute und viel Erfolg zur Geschäftseröffnung!

Planung, Beratung  
Ausführung, Installation  
Instandhaltung, Kundendienst  
SAT-Anlagen, Rauchmelder

Tel. 077 31/7995 35  
www.springmann-elektro.de

Meisterbetrieb  
**SPRINGMANN**  
Elektroinstallationen

Anzeige

# Kurse starten jetzt

## etwas weiterzugeben

### Druck zu kreativem Glück

einen Neubau. Ihre Idee, den Scheunencharakter zu erhalten, trug sie zu ihrem Architekten, heraus kam das schöne Holzhaus, das die Zimmerei Keller aus Welschingen komplett verwirklichte.

Sie wollte gleich 2020 nach Fertigstellung starten, doch Corona machte ihre einen Strich durch die Rechnung. Dann machte sie 2022 beim Sommerferienprogramm der Gemeinde Hilzingen mit der »Welt der Farben« mit, die Kinder waren begeistert.

In ihren Kursen, die ab November beginnen, will sie Kinder und Erwachsene an verschiedene Materialien und Techniken heranführen.

Wichtig ist Diana Maus vor allem, dass die Kursteilnehmer entspannen und ohne Druck ergebnisoffen ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Mit den Hän-

den sollen die Teilnehmer eine direkte Verbindung zu ihrem Werk aufnehmen, experimentieren, sei es mit Farbe, Kleister, Ton oder Speckstein.

Ihre Weiterbildungen will sie dabei in die Kurse einfließen lassen. Beim intuitiven Malen wird nichts vorgegeben, »die eigene innere Stimme«, so Maus, soll entscheiden, wo es lang gehe. »Das Werk ist dann, wie es ist, damit nimmt man sich den Druck. Ich möchte damit weg vom Perfektionismus, der so oft vorherrscht. Es ist toll, zu sehen, wie die Kursteilnehmer strahlen, wenn sie kreativ werden und danach ihr Werk sehen«. Es ist ihr Herzenswunsch, den sie sich mit einem kleinen Atelier erfüllen konnte, daher auch der Name ihres kleinen Ateliers in Binningen: »Herzenswunsch«. Damit



Diana Maus lädt in der Klosterstraße 5 in ihre Oase der Ruhe, dem »Atelier Herzenswunsch«, ein. *Bild: Durlacher*

möchte sie etwas weitergeben. Die Kurse, in der Gruppe oder für Einzelpersonen, dauern mindestens zwei Stunden oder länger und finden mehrmals, je

nach Workshop und auch je nach Material, statt. Zu Jahreszeiten und Festen werden diverse Gestaltungsmöglichkeiten angeboten

**wezstein | architekt**

**Rainer Wezstein**

Dipl.-Ing. (FH) Freier Architekt

Hohenhewenstraße 6 | D-78250 Tengen

T +49 77 36/9 23 28-0

info@wezstein-architekt.de

www.wezstein-architekt.de

*Wir gratulieren und wünschen viel Erfolg!*

Schützenstr. 12  
78234 Engen  
Tel. 07733/8720  
Fax 07733/98962

**Stuckateur-**betrieb  
**A. Lagonegro**  
**Engen**

*Ausführung der Trockenbau- und Malerarbeiten*

**WEZ**  
**STEIN**

Benno Wezstein  
Ingenieurbüro  
Kalkgrube 18  
78250 Tengen

Telefon: 07736 9711-1  
Mobil: 0171 2713031  
info@wezstein-bau.de  
www.wezstein-bau.de

Bauleitung | Baubetreuung



**Randum-Service Rill**

Stefan Rill  
Ringstraße 8  
78247 Hilzingen / Binningen

Tel.: +49 7739 3620403  
Mobil: +49 176 99590098

E-Mail: info@randum-service-rill.de

Gartenpflege  
Möbelmontage  
Entrümpelungen  
Haushaltsauflösungen  
Transporte / Umzugshilfe  
weitere Leistungen auf Anfrage



**Endlich war es mal wieder möglich**, dass die Kinder des Kindergartens Anselfingen den Waldhof von H. Schmal in Mühlhausen besuchen konnten. Dort konnten sie schauen, woher die leckeren Äpfel kommen, die als zusätzliches Obstangebot im Rahmen des EU-Schulfruchtprogramms in Baden-Württemberg auf dem Tisch stehen. Nach einem gemeinsamen Picknick besichtigten die Kinder die Apfelplantage mit den verschiedenen Sorten, beobachteten, wie die Äpfel geerntet werden, und H. Schmal erzählte ihnen dabei sehr viel Wissenswertes. Natürlich durfte sich jeder einen Apfel direkt vom Baum pflücken, und alle waren sich einig: Selbstgepflückt schmeckt noch viel besser. Auch das Kühlhaus war sehr beeindruckend. Die Kinder und ErzieherInnen des Kindergartens Anselfingen dankten H. Schmal, dass er diesen Besuch wieder ermöglichte.

*Bild: Kindergarten Anselfingen*

## Willkommen bei der AWO

### Helferinnen und Helfer für Begegnungsstätte gesucht

**Engen (her).** Das »AWO-Herz« steht seit mehr als 100 Jahren als Zeichen für die Arbeiterwohlfahrt (AWO). Sie engagiert sich für Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind, unabhängig von deren Herkunft sowie politischen oder religiösen Überzeugungen. Eine gemeinnützige Organisation wie die AWO steht und fällt mit dem Engagement von Mitgliedern und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Ehrenamtliches Engagement schafft neue Perspektiven und Horizonte für das eigene Leben, Erfahrungen und Zufriedenheit sowie ein Gefühl der Zusammengehörigkeit.

Auch in der Begegnungsstätte des AWO-Ortsvereins Engen in der Sammlungsgasse sind Aktivitäten und Angebote nur möglich, wenn auch genügend Ehrenamtliche zur Verfügung stehen. Im Moment ist die Begegnungsstätte zwar nur alle

zwei Wochen geöffnet (das nächste Mal am 16. November) und es kann nur Kaffee und Kuchen angeboten werden, aber bald soll sie wieder jeden Mittwoch um 14 Uhr wie gewohnt zu einem Treffpunkt für Alt und Jung werden: mit Kaffee und Kuchen, Gesprächen, Spielen und weiteren Aktivitäten sowie einem Abendessen zum Abschluss.

Doch nicht nur für die Treffen am Mittwoch sucht die AWO-Vorsitzende Monika Unmuth Unterstützung, sondern hofft auch auf Bürgerinnen und Bürger, die bereit sind, in der Vorstandschaft des AWO-Ortsvereins mitzuwirken und mitzugestalten, übt sie doch dort im Moment mehrere Ämter gleichzeitig aus.

Wer sich ehrenamtlich in den genannten Bereichen einbringen möchte, wird herzlich gebeten, sich bei Monika Unmuth unter Tel. 07733/6381 zu melden.

## Wegepaten gefunden

### Erfolgreicher Aufruf des Schwarzwaldvereins

**Engen.** »Wegepaten für Wanderwege gesucht« - unter dieser Überschrift wurden im Frühjahr diesen Jahres Leser des *Hegaukuriers* gesucht, die auf den Wanderwegen in Engen, Mühlhausen-Ehingen und Hilzingen in ehrenamtlicher Tätigkeit für die korrekte Beschilderung der vorhandenen Wanderwege und somit für eine sichere Orientierung der Wanderer und Spaziergänger sorgen wollen. Als Erster meldete sich ein Bürger aus Hilzingen, der bereit war, die Wanderwege seiner gesamten Heimatgemeinde zu betreuen. **Gerald Kunzendorf** hat inzwischen einen Lehrgang für Wegewarte besucht und betreut schon aktiv die vielen Wanderwege seiner Gemeinde.

Bereits wenige Tage später hatten sich vier Bürger der Stadt Engen gemeldet - drei Rentner sowie ein junger Mann waren bereit, sich dieser Aufgabe zu stellen. Zudem bewarben sich zwei Mitglieder des Schwarzwaldvereins Engen, **Lars Nilson** und **Volker Sauter**, für die Tätigkeit als Wegehelfer speziell auf den beiden Fernwanderwegen, die durch die Stadt Engen führen und werden dort auch zum Einsatz kommen.

Nach einer ausführlichen Unterweisung in die Aufgaben, Rechte und Anforderungen als Wegehelfer und einer praktischen Anleitung machten sich inzwischen **Thomas Hoffmann**, **Wolfgang Klopfer** und **Karl**

**Probst** mit den ihnen zugewiesenen Betreuungsbereichen in der Stadt Engen vertraut und sind bereits tätig. Diese Bereiche beginnen bei ihrer Wohnadresse, so dass sie gleich von dort ihre Kontrollen beginnen können. Der Schwarzwaldverein ist sicher, dass alle drei ihre Aufgaben meistern. Sie werden umweltfreundlich mit Fahrrädern oder zunftgemäß als Wanderer unterwegs sein. Zwei dieser Wegehelfer haben inzwischen ebenfalls einen Lehrgang beim Schwarzwaldverein in Freiburg absolviert.

Der junge Wegehelfer **David Bäurle** wird die drei Premiumwanderwege der Stadt Engen in seine Betreuung nehmen, damit auch jeder Wanderer oder Spaziergänger diese sicher benutzen kann.

Nach einem dritten Aufruf im *Hegaukurier* meldete sich das Ehepaar **Brigitte und Thomas Barth** aus Mühlhausen-Ehingen, das sich bereit erklärte, als Wegewarte die Wanderwege ihrer Heimatgemeinde zu betreuen. Auch sie können bereits bei ihrer Tätigkeit angetroffen werden.

Der Vorsitzende des Schwarzwaldvereins Engen wünscht allen neuen Wegewarten beziehungsweise Wegehelfern viele freundliche Begegnungen mit zufriedenen Gästen, Wanderern und Spaziergängern bei ihrer ehrenvollen Tätigkeit. Denn das sei der eigentliche Lohn für ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

## Stiftung Liebenau Teilhabe sucht Gastfamilien

### Fachliche Begleitung und angemessenes Betreuungsentgelt werden geboten

**Hegau.** Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen kön-

nen, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt. Infos unter: Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Tel. 07731/596962, [www.stiftung-liebenau.de/teilhabe](http://www.stiftung-liebenau.de/teilhabe).

# »KZ-Müller« war kein unbeschriebenes Blatt

## Wolfgang Kramer berichtete über Menschen, die in Engen der NS-Gewaltherrschaft zum Opfer fielen - Teil 6

Im Rahmen des Projekts »Stolpersteine« ging Kreisarchivar i. R. Wolfgang Kramer nach umfangreichen Recherchen in seinem Vortrag »15 Stolpersteine für Engen - 15 verfolgte, vertriebene und ermordete Menschen« auf das Leben und Leiden von einigen dieser Menschen intensiver ein, die in Engen lebten und »Opfer der unmenschlichen Gewalthaber des Nazi-Regimes« wurden. Der HegauKurier berichtet daraus in mehreren Folgen.

Engen (her). »Franz Müller ist bis heute bei älteren Menschen vor allem deshalb bekannt, weil er häufig im Wirtshaus und anderswo von seinen Erlebnissen als Häftling in der NS-Zeit erzählt haben soll und deshalb den Übernamen »KZ-Müller« erhielt«, kam Wolfgang Kramer auf das »bei meinen Zeitzeugen bekannteste Opfer der NS-Herrschaft in Engen« zu sprechen. Am 29. November 1900 in Mauenheim in eine Eisenbahnerfamilie geboren, trat Franz Müller später eine Lehre als Zimmermann an, konnte diese jedoch nicht vollenden, weil er 1918 zum Kriegsdienst eingezogen wurde, ohne an die Front zu kommen. Nach dem Weltkrieg arbeitete er als Zimmermann, Metallarbeiter und Hilfsarbeiter

in einem Basaltwerk, wo er mit Sprengstoff in Berührung kam. Seit 1923 arbeitete er in Frankfurt/Main und war von 1929 bis 1934 arbeitslos.

»Müller war kein unbeschriebenes Blatt, er wurde wegen schwerer Amtsunterschlagung, Hehlerei, Sachbeschädigung und Hausfriedensbruch verurteilt«, berichtete Kramer. Auch habe der »KZ-Müller« ein steifes Bein gehabt, wie sich Zeitzeugen erinnerten. »Franz Müller war im Deutschen Holzarbeiterverband organisiert und ein überzeugtes und aktives Mitglied der KPD, der er sich 1931 in Höchst bei Frankfurt angeschlossen hatte«, so Kramer. Daneben war er Mitglied in mehreren kommunistischen Organisationen wie der Roten Hilfe und dem seit 1929 verbotenen Roten Frontkämpfer-Bund, in dem er zum Untergaueführer aufstieg. Mit anderen Genossen stellte er kommunistische Schriften im »Abzugsverfahren« her.

»Nach einer Zeugenaussage in seinem Prozess 1939 vor dem Oberlandesgericht Kassel soll Müller Mitglied in einem »Sonderkommando« des Roten Frontkämpfer-Bundes gewesen sein, das sich »Waffen- und Sprengstoff-Kommando« nannte und sich die Beschaffung von Waffen und Sprengstoff zur Auf-

gabe gemacht hatte«, beschrieb Kramer. So sollen Müller und seine Mitangeklagten 1931 und 1932 mehrfachen Einbruch und Diebstahl verübt haben, um an Waffen und Sprengstoff heranzukommen. Mittels mit kommunistischen Propagandaschriften bestückten Raketen wollten Müller und seine in Sachen Sprengstoff erfahrenen Genossen um den Jahreswechsel 1932/33 eine Parteiveranstaltung der SPD in der Festhalle Frankfurt stören, was aber nicht so recht gelang. Das Schöffengericht Frankfurt verurteilte Müller am 4. August 1933 wegen eines »Vergehens gegen die Verordnung zur Erhaltung des inneren Friedens« zu einer neunmonatigen Haftstrafe, die er bis zum 18. Februar 1934 in Frankfurt-Preungesheim verbüßte. »Danach kam Müller nach Engen zurück. Er wohnte in der Richtofenstraße und versuchte, ein bürgerliches Leben als Zimmermann im Engener Sägewerk Geisinger zu führen«, berichtete Kramer weiter über seine Recherchen. Ein »getarnter« Brief an seine Frau wurde abgefangen und seine Umzugskisten untersucht, worin man einen »Rotationsabziehapparat« und eine »Farbenspritze« fand, doch Müller war »eine strafbare Handlung« nicht mit Sicherheit nachzuweisen und er blieb bis

Mai 1938 auf freiem Fuß. Dann wurde er wieder verhaftet und vom Oberlandesgericht Kassel in der Sitzung in Frankfurt am 4. Juli 1939 wegen »Vorbereitung eines hochverräterischen Unternehmens, wegen Sprengstoffverbrechens und Einbruchdiebstahls« zu fünfeinhalb Jahren Zuchthaus zusammen mit den fünf Mitangeklagten verurteilt. »Müller war das Haupt dieser Gruppe«, so Kramer. Seine Haftzeit verbrachte Franz Müller wieder im Strafgefängnis Preungesheim und in den Zuchthäusern Butzbach und Ludwigsburg. Von dort wurde er im Juli 1944 der Gestapo in Frankfurt überführt. Im April 1944 wandte sich der Engener Bürgermeister und Ortsgruppenleiter der NSDAP, Arthur Maus, an den Oberstaatsanwalt in Kassel und schloss sich der Bitte von Müllers Frau an und bat um Entlassung für Müller. Der Bürgermeister bat, »dem Müller die Möglichkeit einer baldigen Entlassung zu geben, damit er hier in der Heimat wieder arbeiten und wirken kann«. »Ende November 1944 befand sich Müller als Schutzhaftgefangener in einer Klinik in Gießen und bat den Engener Bürgermeister Maus, dass er sich für seine Entlassung einsetzt. Franz Müller starb am 28. Juni 1978 in Engen«, schloss Kramer das »Kapitel Franz Müller«.



**Du bist noch auf der Suche nach einer Ausbildung oder einem Studium für Herbst 2023?**

Dann bewirb Dich jetzt und werde Teil von **#TeamKARLSTORZ**

Für mehr Infos scanne den QR-Code und besuche uns auf







**STORZ**  
KARL STORZ — ENDOSKOPÉ  
www.karlstorz.com

## Du schönes, altes Engen

von Karl Dold (2016)

Schau ich von des Hewens stolzer Höh'  
hinab ins schöne Hegauland,  
zu Füßen ich ein Städtlein seh',  
es ist mir doch so wohlbekannt.

Engen heißt die hübsche, kleine Stadt,  
im Kern historisch, alt und traut,  
weil sie viel enge Winkel hat,  
die manches Auge gern beschaut.

Auch der Kirche hoher, kühner Turm  
und die Marktstätte nebenan  
sowie das Schloss, all drum herum  
deuten stolz dein Werden an.

Engen, du birgst ein Stück Geschichte,  
bist über einige Jahrhundert alt.  
Wenn dein Urahn' doch auch wüsste,  
wie jetzt dein Antlitz strahlt.

Deiner Menschen Fleiß und Schaffen  
verdankt so manches neue Werk.  
Viele Stätten sind geschaffen,  
die schon des Lobens wert.

Industrie, Gewerbe, ganz spontan,  
Banken, Schulen zogen mit.  
Von Bildung, Sport sehr angetan  
hieltst du der Zeit auch Schritt.

Mein liebes Engen, du schöne, alte Stadt.  
Du liegst in des Hegaus schönstem Saal.  
Auf dich schau ich voll Freud hinab  
und grüße dich viel tausend Mal.

## Sankt-Martins-Abend

### Aufführung der Martinsgeschichte, Laternenumzug und gemütlicher Ausklang in Barga

**Barga.** Am Freitag, 11. November, findet ab 18 Uhr in der Bargaer Kirche die Aufführung der Martinsgeschichte statt. Im Anschluss geht es unter musikalischer Begleitung im Laternenumzug durch das Dorf. Am Bürgerhaus angekommen, er-

warten die Besucher bei Lagerfeuerstimmung warme Getränke sowie Wurst und Weck. Das Gemeindeteam, der Musikverein sowie die Katzenbach-Hexen freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher des Sankt-Martins-Abends.

## Probentermine

### Kinder- und Jugendkantorei proben ab sofort wieder im evangelischen Gemeindehaus

**Engen.** Nach den Herbstferien finden die Proben der Kinderkantorei der Evangelischen Kirchengemeinde Engen wieder im evangelischen Gemeindehaus statt.

**Montags um 18 Uhr** proben die **Kinder ab Klasse 5** (Jugendkantorei), die **GrundschulKinder**

sind am **Dienstag um 14.30 Uhr** zusammen, **danach** ist die Gruppe der **Vorschüler um 15.45 Uhr** an der Reihe.

Wer einmal reinschnuppern möchte, ist herzlich eingeladen. Die nächste Mitwirkung im Gottesdienst ist am 1. Advent, also am 27. November, geplant.



So kannte und schätzte man Karl Dold: Nach guter Tradition stellte der Hohenhewenchor Welschingen stets einen Prolog des Heimatdichters und den Sängerspruch »Friede, Freundschaft, Harmonie« von Karl Dold und Gerhard Schlosser an den Beginn seiner Konzerte. Bild: Archiv Hering

## Mit einem Liebesgedicht fing alles an

### Welschinger Heimatdichter Karl Dold ist verstorben

**Welschingen (her).** Das Reimen und Dichten lag ihm im Blut. Kein Wunder also, dass Karl Dold über die Grenzen des Hegaus hinaus als Heimatdichter bekannt und geschätzt war. Mitte Oktober ist er im Alter von 96 Jahren verstorben.

Aus seiner Feder stammt eine Fülle von besinnlichen Gedichten und Versen über Gott, Mensch und Natur. Insgesamt sechs Bücher hat Karl Dold verfasst, darunter neben Gedichtbänden auch eine Jugendgeschichte und eine Biografie. Das erste Gedicht, ein Liebesgedicht, so erzählte er einmal, habe er im Auftrag seines Bruders geschrieben, der damit dereinst seine Angebetete beeindruckend wollte - mit Erfolg. Wer weiß, was aus Karl Dold geworden wäre, wenn der Weltkrieg und die Hitlerzeit ihn nicht seiner Jugend beraubt hätten. So diente er als blutjunger Kerl in der Luftwaffe und kehrte nach vierjähriger Gefangenschaft in Südfrankreich in sein Heimatdorf Welschingen zurück, wo er sein ganzes Leben

verbrachte. Er heiratete, wurde Vater und arbeitete bis zur Rente 33 Jahre lang bei der Bundesbahn in Radolfzell, wo er als Betriebschlosser begonnen hatte und als Personalbeamter in leitender Funktion in den Ruhestand ging. Keinen Groll hegte er wegen der verpassten Jugend, er machte stets das Beste aus allen Lebenslagen und schrieb nieder, was ihm auf der Seele lag. Schnell hatten seine Gedichte eine große Fangemeinde. Gedichtet hat Karl Dold übrigens auch das »Rolli-Lied« der Welschinger Narrenzunft, das von Gerhard Schlosser vertont wurde: »In Welschingen im Rolli-Dorf, im Hegaublütetal, do tuet sich wiet de Himmel of, ringsrum und überall. An Fasnet froh und luschtig si, liet uns so tief im Bluet, bie liebe Maidli, goldnem Wie, do gfallt's uns gar so guet!«.

Eine Kopie seines Gedichts »Du schönes, altes Engen« (siehe Rubrik), verfasst im Jahr 2016, übergab Karl Dold wenige Wochen vor seinem Tod an Bürgermeister Johannes Moser.

### Mittwochtreff Reisebericht

**Engen.** Der Mittwochtreff der Evangelischen Kirchengemeinde kommt am Donnerstag, 10. November, um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus zusammen. Frauke Albrecht berichtet über ihre Reise nach Ostfriesland, besonders über die dortige Teezeremonie.

### Jahrgang 1954 Stammtisch am 11. November

**Engen.** Zum nächsten Stammtisch des Jahrgangs 1954 wird am Freitag, 11. November, um 19.30 Uhr in die Vinothek Gebhart eingeladen. Im Angebot sind Gänsekeule, Rotkraut und Knödel.



»Die Freude auf diesen Musical-Abend ist auch deshalb so groß, weil talentierte Teenager nach zwei Jahren Pause endlich wieder auf der Bühne stehen können«, so schreibt Julius Bussemeier, der Leiter von Adonia Deutschland. Es war faszinierend, was in nur drei Tagen des Probens passierte. 80 Teilnehmer, davon zwölf Betreuer, standen am vergangenen Donnerstag in der Stadthalle in Engen auf der Bühne, um das Musical »Wie Gott mir, so ich Dir!« aufzuführen. Die 12 bis 19-jährigen Teenager erhielten die Noten zwei Monate vor der Aufführung. Proben mit Kostümen fanden erst kurz vor dem Auftritt statt. Eingeladen hatte das katholische Gemeindeteam der Pfarrei Engen in Kooperation mit der Grundschule. Richard Willems vom Gemeindeteam war begeistert, dass dieses »Superprojekt« von Jugendlichen nun schon zum vierten Mal in Engen stattfand. »Mit den Musicals wird jungen Menschen die Bibel zugänglich gemacht«, so Willems. Er bedankte sich bei allen Helfern im Hintergrund und auch bei den vielen Gastfamilien, die die Jugendlichen aufnahmen. Das Musical entführte in das entfernte Indien, in dem das biblische Gleichnis des hartherzigen Schuldners auf berührende Art und Weise erleb- und begreifbar wurde. Doch diese Geschichte von Djamal und Shanila, die die Großzügigkeit ihres Herrschers erfahren, hat mit jedem etwas zu tun. »Was Gott für mich tut, will ich für dich tun. Lernen zu lieben und zu vergeben, so wie Gott mich liebt, wie er mir vergibt. Es gilt also nicht mehr das »Wie-du-mir-so-ich-dir«, sondern »Ich bin durch seine Liebe befreit: Ich lasse los!« - das war die Botschaft hinter dem Musical. Auch die Adoniahymne »Unser Land« fasst mit den Zeilen »Unser Land braucht neuen Glauben, die Vision der neuen Welt. Ohne Gott fehlt uns die Hoffnung, die im Leben wirklich zählt. Unser Land braucht das Vertrauen, dass es Gott tatsächlich gibt, dass er Zeichen tut und Wunder und dass er uns Menschen liebt« diese Aussagen noch einmal zusammen.

Bild: Katholische Kirchengemeinde

## Segensreich und unermüdlich

### Bastelkreis unterstützt seit Jahrzehnten unzählige Institutionen und Projekte

Engen (her). Sie engagieren sich seit 47 Jahren für andere und ließen sich auch durch Corona nicht davon abhalten, Gutes zu tun - die fleißigen Frauen des Bastelkreises Engen. Durch Corona wurde es jedoch schwieriger, die Handarbeiten zu verkaufen, deshalb sind die Bastelkreisfrauen sehr dankbar, dass sie weiterhin ihre Socken im Schuhhaus Ehinger in der Hauptstraße 42 in Singen verkaufen können. Trotz der aktuellen Krise hatte der Bastelkreis also Einnahmen und spendete daraus im Juli 2021 der Hilfe für die Hochwasserkatastrophe im Ahrtal 500 Euro, im März diesen Jahres ebenfalls 500 Euro im Rahmen der »Aktion Deutschland hilft« für die Ukraine sowie im Juni 500 Euro an das »Haus am Mühlebach« in Mühlhausen-Ehingen und 1.000 Euro an das Kinder- und Jugendhospiz Landkreis Konstanz. Damit »erbastelten« die Mit-

glieder in den 47 Jahren seit der Gründung des Bastelkreises insgesamt 128.769,45 Euro und unterstützten damit kirchliche, medizinische und soziale Projekte. Mit Bastel- und Handarbeiten für einen Basar zur Anschaffung von Spielmaterial für den Kindergarten St. Martin (insgesamt gut 9.500 Euro) fing seinerzeit alles an. Mit dem Verkauf der Handarbeiten bei Märkten, beim Altstadtfest und im Handarbeitsgeschäft Schiffer finanzierte der Bastelkreis die Ausbildung eines indischen Priesters (2.600 Euro) und konzentrierte sich anschließend auf die Unterstützung der Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang. Sage und schreibe sieben Dienstfahrzeuge, darunter zwei Leasingfahrzeuge, im Gesamtwert von fast 55.000 Euro konnten die Frauen des Bastelkreises im Laufe der Jahre der Sozialstation übergeben. Ein großes Anliegen war dem

Bastelkreis auch die Kinderkrebsnachsorgeklinik in Tannheim, die im Laufe der Jahre 35.000 Euro aus Engen entgegennehmen durfte. Eine vom Schicksal getroffene Familie in Not wurde ebenso unterstützt wie Unicef nach dem Seebeben 2005, ein Elternzimmer in Gailingen finanzierten die Engener Bastelfrauen ebenso wie eine Delfin-Therapie und eine Indien-Patenschaft. Stolze 6.600 Euro ließen sie dem Bauförderverein für die Renovation der Engener Stadtkirche zukommen. Insgesamt 5.500 Euro gingen an die Heimsonderschule »Haus am Mühlebach« und 3.500 Euro an die »Christy-Brown-Schule«, Schule für Körperbehinderte, in Villingen. Die Arbeit des Kinder- und Jugendhospizes Landkreis Konstanz wurde mit 4.000 Euro unterstützt, das Engagement der »Brücke der Freundschaft« in Afrika mit 1.500 Euro.

### Katholische Pfarrei Engen Kinderkirche am Sonntag

Engen. Nach längerer Pause findet am kommenden Sonntag, 13. November, die nächste Kinderkirche der Katholischen Pfarrei Engen statt. Beginn ist um 10.30 Uhr in der Stadtkirche zum Sonntagsgottesdienst.

Nach dem Eingangswort begleitet das Kinderkirchen-Team die Teilnehmer in den Franziskusaal neben dem Pfarrbüro, wo sie einen kindgerechten Gottesdienst, dieses Mal zu einem herbstlichen Thema, feiern. Die Eltern können nach Wunsch auch daran teilnehmen. Die Kinder müssen nach Ende wieder beim Franziskusaal abgeholt werden.

Das Kinderkirchen-Team freut sich darauf, am Sonntag mit vielen etwa Drei- bis Neunjährigen einen schönen Gottesdienst, wie immer verbunden mit einer Bastelaktion, zu feiern.

### Evangelische Kirchengemeinde Engen Langschläfer-Gottesdienst

Engen. Die Evangelische Kirchengemeinde Engen lädt zum »Langschläfer-Gottesdienst« am Sonntag, 13. November, um 11 Uhr mit Pfarrer Michael Wurstler ein. Wer den Eindruck hat, dass die sonntäglichen Gottesdienste um 10 Uhr in der Regel viel zu früh beginnen, dem bietet die Evangelische Kirchengemeinde einen Kompromiss an: Gottesdienst wie immer, auch mit Kindergottesdienst, aber Beginn erst um 11 Uhr. Ziel ist es, die Bedürfnisse der »normalen« Gottesdienstbesucher mit denen der »Langschläfer« besser »unter einen Hut« zu bekommen.

Der erste »Langschläfer-Gottesdienst« am kommenden Sonntag findet am Volkstrauertag statt, den die evangelischen Kirchen als Friedenssonntag feiern.

Zum Vormerken: Der nächste »Langschläfer-Gottesdienst« in der Evangelischen Kirchengemeinde Engen wird dann am 8. Januar 2023 stattfinden.

## Jubilare

- Herr Hartmut Grimm, Welschingen, 70. Geburtstag am 12. November
- Herr Donato D'Agosto, Engen, 80. Geburtstag am 14. November
- Frau Ilona Moßbrugger, Anselmingen, 80. Geburtstag am 16. November

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

**Apotheken-Wochenenddienst:**  
**Samstag, 12. November:** Avie im real, Georg-Fischer-Straße 15, Singen, Telefon 07731/827657  
**Sonntag, 13. November:** Christophorus-Apotheke, Bahnhofstraße 3, Engen, Telefon 07733/8886

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Telefon 01803/222555-25

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

**Tier-Ambulanz-Notruf:**

0160/ 5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung** des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

**Sozialstation Oberer Hegau** St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

**AKA-Team**, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

**Ambulante Pflege »Katharina«**, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

**Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz**, Tel. 07531/800-2673  
**Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt**, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

**Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung**, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

**Psychologische Beratungsstelle** des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

**Fachstelle Sucht**, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratu

ngsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400  
**pro familia**, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120  
**alcofon** bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

**Caritasverband Singen-Hegau e.V.**, Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

**Telefonseelsorge**, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

**Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V.**, Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de  
**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

**Dementen-Betreuung**, Sozialstation, Tel. 07733-8300

**Hospizverein Singen und Hegau e.V.**, Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung, Tel. 07731/31138.  
**Aids-Hilfe:** Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

**Frauenhaus Singen**, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

**Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz** für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

**Verbraucherzentrale Baden-Württ.** Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

**Energieagentur Kreis Konstanz** mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürger-sprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke** Engen: In dringenden Notfällen **Rufnummer 0800 9480400.**

# Zum Umgang mit Pflegebedürftigen

Bildungswerk lädt am 16. November zum Vortrag »Der kleine Pflegeknigge« ein

**Engen.** Das Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau in Engen lädt am Mittwoch, 16. November, 20 Uhr, im Katholischen Gemeindezentrum Engen zu einem Vortrag mit dem Titel »Der kleine Pflegeknigge - der richtige Umgang mit Pflegebedürftigen ist lernbar« ein. Referentin ist Nadine Büttner, Pflegefachkraft, Hospizschwester und Dozentin. Das Angebot richtet sich an Ehrenamtliche und alle, die im Umgang mit Pflegebedürftigen sicherer werden wollen.

Im Umgang mit älteren, pflegebedürftigen Menschen sind viele schnell hilflos und fühlen sich überfordert. An diesem Punkt setzt der Vortrag an und vermittelt

- angereichert mit vielen Beispielen aus der Praxis - auf verständliche Weise das wichtigste Basiswissen zu diesem Thema. Erlernt werden kann hier unter anderem mehr über Kommunikation mit Demenzerkrankten, wie die Biografie der einzelnen Person berücksichtigt werden kann, damit eine sinnvolle Beschäftigung und Betreuung gelingt, und wie man mehr Sicherheit im Umgang mit Pflegebedürftigen aufbaut. In der anschließenden Fragerunde mit Diskussion können noch vorhandene Unklarheiten und Unsicherheiten besprochen werden.

Kosten: 3 Euro, SchülerInnen und Studierende frei

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

**Samstag, 12. November:**  
**Aach:** 18.30 Uhr Jugendgottesdienst  
**Neuhausen:** 18.30 Uhr HL Messe

**Sonntag, 13. November:**  
**Engen:** 10.30 Uhr HL Messe für die Seelsorgeeinheit mit Kinderkirche und Ministrantenaufnahme  
**Biesendorf:** 9 Uhr HL Messe  
**Ehingen:** 18.30 Uhr HL Messe  
**Mühlhausen:** 9 Uhr HL Messe  
**Stetten:** 9 Uhr HL Messe  
**Welschingen:** 10.30 Uhr HL Messe zum Volkstrauertag in der Alten Kirche. Bitte beachten: Die Alte Kirche wird nicht beheizt!

**Engen - Kinderkirche:** Am Sonntag, 13. November, ist um 10.30 Uhr in Engen Kindergottesdienst. Die Kinder bis zum Kommunionalter werden vom Kinderkirchen-Team nach dem Eingangswort abgeholt und in den Franziskussaal im Pfarrhaus begleitet, wo sie gemeinsam Gottesdienst feiern. Alle Kinder im Alter von drei bis neun Jahren sind herzlich zur Kinderkirche eingeladen.

**Einladung zur 4. Musikwerkstatt vom 18. bis 20. November im Pfarrer-Riesterer-Haus in Mühlhausen:** Alle Musikbegeisterten, die gerne singen oder sich mit einem Instrument einbringen möchten, sind eingeladen, an der Musikwerkstatt teilzunehmen. »Jung und Alt« sind willkommen, neue Lieder einzuüben. Start ist am Freitag um 18 Uhr im Pfarrer-Riesterer-Haus in Mühlhausen mit einem gemeinsamen Imbiss, Ausklang am Sonntagmittag mit einem Kirchenca-

fé. Informationen zur Anmeldung können Interessierte den Flyern, die an den Schriftenständen der Kirchen der Seelsorgeeinheit ausliegen, entnehmen.

**Kirchenchor Engen:** Am Sonntag, 20. November, begeht der Kirchenchor Engen seine Cäcilienfeier im Gedenken an die HL Cäcile, Patronin der Kirchenmusik. Aus diesem Anlass gestaltet der Chor musikalisch den Gottesdienst um 10.30 Uhr.

### Evangelische Kirche

**Gottesdienste:**  
**Sonntag:** 11 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wurster)

**Gemeindetermine/Kreise:**  
 Außer den Hauskreisen finden die Kreise in der Regel im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo die Hauskreise sich jeweils treffen, kann beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

**Mittwoch:** 17 Uhr Konfiunterricht  
**Donnerstag:** 19.30 Uhr Sing&Pray  
**Freitag:** 19.30 Uhr Jugendgruppe

**Montag:** 18 Uhr Jugendkantorei  
 20 Uhr Kantorei

**Dienstag:** 14.30 Uhr Kinderkantorei (GrundschulKinder),  
 15.45 Uhr Kinderkantorei (Vorschüler)

Bitte auch die Homepage [www.evgemeinde-engen.de](http://www.evgemeinde-engen.de) beachten.

Familienbetrieb  
seit über 50 Jahren



Heizung  
Bäder  
Notdienst

## KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service  
- auch im Notfall - wir sind für Sie da!  
Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl.  
Fördermöglichkeiten!  
Rufen Sie an!  
Engen 07733-505-870 [www.kerschbaumer.de](http://www.kerschbaumer.de)



## GWG IMMOBILIEN

**Ihr Makler vor Ort! Maklerkosten, die sich rentieren!**



**78247 Hilzingen-Ortsteil:**  
Einfamilienhaus mit Dp.-Garage, 580 m<sup>2</sup> Grundstück, Baujahr 1992, 131 m<sup>2</sup> Wfl., 120 m<sup>2</sup> Nfl., Öl-Heizung, Kaminofen, PV-Anlage aus 2015, Wasserzisterne, Grillunterstand, EnEV: 194,1 kWh/(m<sup>2</sup>a) € 499.000,-

**78224 Singen-Nord:**  
4,5-Zimmer-Wohnung, 7. OG, Aufzug, 3 Balkone, Baujahr 1973, 129 m<sup>2</sup> Wfl., Pelletheizung aus 06.2022, Vollwärmeschutz, Aufzugsanierung 2019, 2 Keller, Tiefgaragenplatz, EnEV: 66,7 kWh/(m<sup>2</sup>a) € 350.000,-

**78250 Tengen-Blumenfeld:**  
1.460 m<sup>2</sup> Baugrundstück, § 34 bebaubar € 180.000,-

Andrea Helmbrecht | GWG Immobilien | 78247 Hilzingen | Am Eglental 29  
Telefon: 07731/865213 | 0171/4745686 | [andrea.helmbrecht@gmx.de](mailto:andrea.helmbrecht@gmx.de)

**ENTRÜMPELN, ENTSCHLACKEN,  
ENTLASTEN, SICH BEFREIEN**

## Basenfasten

**Nov 2022: 17.11. – 24.11.2022**

Infos & Anmeldung  
bis 7 Tage vor Beginn  
0176-16 266 166  
[www.irinafutterer.de](http://www.irinafutterer.de)

Deine Fastenbegleitung  
Heilpraktikerin Irina Futterer




## Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz



**VEIT & BRAUN GmbH**  
Wohnungsbau – Immobilien seit 1902

### Immobilienvermarktung mit Erfolgsgarantie

Sie möchten Ihre Immobilie veräußern?  
Dann sind Sie bei uns in guten Händen.  
Profitieren Sie von unserer langjährigen  
Erfahrung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Wir kaufen auch Sanierungsobjekte sowie  
Abriss-Häuser, die sich für Bauträger-Projekte  
eignen.

**Kesslerhalde 5 | 78234 Engen**  
**Tel.: 077 33/74 38 | Mobil: 01 71/5 30 74 93**  
**[info@veit-braun.de](mailto:info@veit-braun.de)**

Wir haben Urlaub vom 15.11. bis einschl. 19.11.2022!



**Turmstr. 30  
78234 Welschingen  
Tel. 0 77 33 / 83 17**

Öffnungszeiten:  
Di.-Fr. 8-12 Uhr u. 13.30-18 Uhr  
Sa. 8-12 Uhr

## gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:  
**[info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de) · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0**

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder  
Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Vermietungen	3 Zi. D 78234 Engen/Stadt
<p><b>3 Zi. D 78234 Engen/Altstadt</b> KM 840 € + NK 170 € + Parkplatz 50 €, 81 m<sup>2</sup> Wohnfl. Bad m. Wanne, Gäste-WC, Balkon, Aussicht ins Grüne, ab 1.02.2023 o. früher. <a href="mailto:sabrina@handgeschriebene.de">sabrina@handgeschriebene.de</a></p> <p><b>Sonnige 3-Zi.-Whg, 96 qm in Engen,</b> 3. OG, geh. Ausst., 2 Balk., KM 720 €, NK 250 €, ab 1.12., Tel. 0162 96 46 4 05</p>	<p><b>KM 525 € + NK 175 € + Garage optional 40 €, ca. 75 m<sup>2</sup> Wohnfl. Balkon, EBK, ab 01.01.2023 Chiffre EN 2756066Z</b></p>
Zu verkaufen	Wohnungsauflösung in Welschingen
	<p>Turmstraße 22, bei Müller, auch Werkzeug, Sa., 12.11., ab 11 Uhr!</p>
	Gut getrocknete Walnüsse
	<p>Tel. 07733 974 18</p>



## Günstige Gelegenheit

Der große Kleinanzeigenmarkt mittwochs und samstags im SÜDKURIER.

[www.suedkurier.de/anzeigen](http://www.suedkurier.de/anzeigen)

☎ 07531/999 4444 (Ortstarif)

Gehört zu mir.

SÜDKURIER

Michael Maier und seine Blasmusikfreunde präsentieren

# Hegauer BLASMUSIKFESTIVAL

SAMSTAG, 26. Nov. 2022

78234 Engen  
(Neue Stadthalle)

Saalöffnung: 18:00 Uhr / Beginn: 19:00 Uhr  
Karten unter [www.mm-bmf.de](http://www.mm-bmf.de) oder unter 07733-501201 bzw. 07708-911812.  
VVK: 17,- € / Abendkasse 20,-€

Michael Maier und seine Blasmusikfreunde  
Anton Gälle und seine Scherzachtaler Blasmusik  
Original Schwarzwälder Musikanten

Bewirtung: Musikverein Bargaen

**STARK**  
Baustoff-Fachhandel

- Baustoffe
- Natursteine
- Werkzeuge
- Bau-Fachmarkt

...für Profi + Privat!

78194 Immendingen  
Im Gewerbepark 4 ☎07462 / 6071  
[alles-zum-bauen.de](http://alles-zum-bauen.de)

möbelwerkstätte buchmann

Reinigungskraft gesucht  
für **Gewerberäume**  
3 Std. wöchentlich

möbelwerkstätte buchmann gmbh  
Untere Gießwiesen 8 · 78247 Hilzingen  
Telefon 0 77 31/670 80

**GWG IMMOBILIEN**

Ihr Makler vor Ort! Maklerkosten, die sich rentieren!

**78234 Engen – Doppelhaus mit Grundstück:**  
511 m² Grundstück, Bj. 1926, 2 Garagen, ÖL-ZH, 124 m² Wfl., 81 m² Wfl., Ausbauerreserve, 100 m² Nfl., 2 Wohnungen, **kein** Denkmalschutz € 379.000,- VB EnEV in Bearbeitung

**78234 Engen – Welschingen: Büroflächen**  
154 m² Nfl. (teilbar 103 m² + 51 m²), 1. OG, EnEV: 78,7 kWh/(m²a), Bj. 1999, Gas € 6,00/m² KM

Andrea Helmbrecht | GWG Immobilien | 78247 Hilzingen | Am Eglental 29  
Telefon: 077 31/86 52 13 | 01 71/474 56 86 | [andrea.helmbrecht@gmx.de](mailto:andrea.helmbrecht@gmx.de)

**ERHARDT MARKISEN**

ERHARDT WINTERRABATT

AUF MARKISEN UND TERRASSENDÄCHER

**ERHARDT Winterrabatt – Aktionsprodukte**

- > Markisen\* BS, BS-D, BS-H und Markise\* C10 % Winterrabatt
- > Terrassendach\* 5% Winterrabatt

Wir als Fachpartner beraten Sie gerne:

**30 KELLHOFER**  
Sonnenschutz – Rollläden – Fenster

Werner-von-Siemens-Str. 20a  
78239 Rielasingen  
Tel.: 077 31/79 95 30  
[info@kellhofer.de](mailto:info@kellhofer.de)  
[www.kellhofer.de](http://www.kellhofer.de)

**rieker**

Damen Schnürstiefel  
Größe 36–42  
in grün

20%

statt ~~59,95€~~  
**47,95€**

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Gültig bis So. 20.11.2022

**QUICK SCHUH**  
ENGEN – Bahnhofstr. 4  
GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6  
SINGEN – Scheffelstr. 33  
BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim

**werosta & wolf**

ihre elektriker im hegau

Steinmauerweg 4 · 78234 Engen  
Tel.: 077 33/97 86 53 · Fax: 97 86 54  
[wuwconsult@t-online.de](mailto:wuwconsult@t-online.de)

Wir suchen ab sofort Verstärkung:

- ☑ Elektroinstallateur (m/w/d)
- ☑ Mitarbeiter Fachrichtung Energie & Gebäudetechnik (m/w/d)
- ☑ Auszubildenden (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**

Tel. 0 39 44 / 36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

**Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr**

**INFO KOMMUNAL**

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 077 33/99 65 94 - 0  
Fax 077 33/99 65 94 - 5690  
E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr